

**Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekom Deutschland e.V.**

Jahresbericht 2016

01.01.2016 – 31.12.2016

Vorwort

Liebe Mitglieder,

sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Jahresbericht informieren wir Sie über die wichtigsten Aktivitäten der tekomp und die Organisationsstruktur im Jahr 2016.

Die aus der Kampagne „Intelligente Information“ entstandene Arbeitsgruppe legte zur Jahrestagung das Ergebnis ihrer Arbeit vor – die tekomp-Richtlinie „eDok“. Mit dieser Richtlinie ist die tekomp einen Schritt weitergekommen, juristische Bedenken auszuräumen, so dass Technische Redakteure die Medien auswählen können, die die Nutzer in der jeweiligen Nutzungssituation optimal unterstützen und nicht mehr zu stark auf Papierdokumente eingeschränkt zu sein.

Im Rahmen der Kampagne nahm im März die AG „Information 4.0“ ihre Arbeit auf, die sich mit möglichen Szenarien der Informationsbereitstellung auf dem Hintergrund der Digitalisierung und im Umfeld von Industrie 4.0 beschäftigt. Bei der Jahrestagung zeigten Mitglieder verschiedene Showcases mit dem in der AG entwickelten „Intelligent Information Request and Delivery Standard – iIRDS“. Die Detailarbeit für die Ausgestaltung von iIRDS wird weiter fortgesetzt mit dem Ziel der Veröffentlichung im Jahr 2017. Anschließend soll dieser Standard als Open Source Projekt weitergeführt werden.

Mit 4.500 Besuchern insgesamt war die dritte tekomp-Jahrestagung, die wir in Stuttgart durchgeführt haben, ein großer Erfolg. Darunter waren 3.000 registrierte Tagungsteilnehmer, 1.500 Personen besuchten ausschließlich die Messe, bei der sie 170 Aussteller besuchen konnten. Dies stellte wieder einmal einen kleinen Rekord für uns dar.

Das TecComFrame-Projekt wurde 2016 von tekomp Europe gestartet, mit acht Universitäten aus verschiedenen Europäischen Ländern. Ziel ist es, den tekomp-Qualifikationsrahmen auf die akademische Ausbildung in Europa anzuwenden. Damit sollen die Studiengänge vergleichbarer werden und besser den Anforderungen der Industrie gerecht werden.

Dank der regen ehrenamtlichen Mitarbeit unserer Mitglieder konnten wir auch 2016 unsere Fach- und Weiterbildungsarbeit weiterführen. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern des Vorstands, der Beiräte und Arbeitsgruppen, bei den Regionalgruppenleitern sowie allen anderen für ihr ehrenamtliches Engagement.

Stuttgart, im März 2017

Herbert Herzke

Vorsitzender

Ralf Robers

Stellv. Vorsitzender

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	I
Inhaltsverzeichnis	II
Abbildungsverzeichnis	VI
Tabellenverzeichnis	VII
1 Personelles	8
1.1 Erweiterter Vorstand.....	8
1.1.1 Innerer Vorstand.....	8
1.1.2 Beisitzer im Erweiterten Vorstand.....	8
1.2 Wahlausschuss.....	8
1.3 Leiter der Regionalgruppen.....	9
1.4 Kassenprüfer.....	10
1.5 tekcom-Geschäftsstelle.....	11
1.6 Schiedsgericht	11
2 Mitgliedschaft	12
2.1 Ehrenmitglieder	12
2.1.1 Brigitte Beuttenmüller.....	12
2.1.2 Wolfgang Buchholz	12
2.1.3 Rudolf Franz.....	13
2.1.5 Carl-Heinz Gabriel.....	14
2.1.6 Dr. Claus Noack	15
2.1.7 Detlef Carstens.....	15
2.2 Mitgliederentwicklung bis Dezember 2016.....	16
2.2.1 Grafische Darstellung	16
2.2.2 Mitgliederstatistik.....	17
2.3 Firmen- und Hochschulmitgliedschaften	17
3 Bericht aus der Mitgliederversammlung	18
4 Berichte aus dem Erweiterten Vorstand.....	20
4.1 Formale Zuständigkeiten der EV-Mitglieder	20
4.2 Bericht des Vorsitzenden	21
4.3 Bericht des Stellvertretenden Vorsitzenden.....	22
4.4 Bericht des Schriftführers	22
4.5 Bericht des Schatzmeisters.....	23

4.6	Bericht des Beisitzers für Studierende und Berufseinsteiger	23
4.6.1	Umfrage	24
4.6.2	Junge Technische Redakteure tauschen sich aus.....	24
4.6.3	Der intro 2016.....	25
4.6.4	Sonstiges.....	25
4.7	Bericht des Beisitzers für Großindustrie.....	25
4.8	Bericht des Beisitzers für kleine und mittlere Unternehmen.....	27
4.9	Bericht der Regionalgruppenvertreter im Vorstand	27
4.10	Zusammenarbeit mit anderen Organisationen.....	29
4.10.1	tekomp Europe	29
4.10.2	International Roundtable.....	31
4.10.3	Assoziierter Verband TECOM Schweiz	32
4.10.4	STC.....	32
4.10.5	CAS, CESI	32
4.10.6	JTCA.....	32
4.10.7	KTCA	33
4.10.8	TWIN.....	33
4.11	Veranstaltungen	33
4.11.1	Frühjahrstagung 2016	34
4.11.2	Jahrestagung 2016.....	35
4.11.3	tcworld China	36
4.11.4	tcworld India	37
4.12	Lobby-Arbeit	37
4.13	Publikationen.....	38
5	Bericht des Schiedsgerichts	39
6	Bericht des Wahlausschusses.....	40
6.1	Mitglieder wählen Vorstand und Schiedsgericht.....	40
6.2	Ämter und Amtszeit	40
6.3	Das Wahlverfahren	40
6.4	Terminplan	41
6.5	Auswahl des passenden Online-Tools	41
6.6	Ablauf der Wahl	42
6.7	Das Wahlergebnis.....	42
6.7.1	Wahlbeteiligung.....	42
6.7.2	Wahlen zum Erweiterten Vorstand (EV)	43
6.7.3	Wahlen zum Schiedsgericht (SG).....	44
6.7.4	Wahl der RG-Vertreter im EV.....	45
6.7.5	Wahlabschluss	45

7	Berichte der Regionalgruppen.....	46
7.1	Alb-Donau	46
7.2	Baden	47
7.3	Berlin-Brandenburg	49
7.4	Bodenseeraum.....	50
7.5	Mitte	51
7.6	München	52
7.7	Nord.....	53
7.8	Nordrhein	54
7.9	Nürnberg.....	55
7.10	Rhein-Main	56
7.11	Sachsen	57
7.12	Sachsen-Anhalt	58
7.13	Stuttgart.....	59
7.14	Süd-Niedersachsen	60
7.15	Thüringen	61
7.16	Westfalen	62
8	Berichte aus den Beiräten	63
8.1	Beirat für die ‚technische kommunikation‘	63
8.2	Beirat für Tagungen.....	64
8.3	Beirat für Aus- und Weiterbildung	65
8.4	Beirat für Normen und Richtlinien.....	67
8.5	Beirat für den Dokupreis	68
9	Berichte aus den Arbeitsgruppen	71
9.1	Englisch für deutschsprachige Autoren	71
9.2	eDok	71
9.3	Lieferendokumentation.....	72
9.4	Information 4.0.....	73
9.5	Terminologie der Technischen Kommunikation	75
10	Bericht aus der tekem-Geschäftsstelle.....	76
10.1	Bericht des Geschäftsführers.....	76
10.2	Kontinuierliche Aufgaben der Geschäftsstelle	76
10.3	Mitgliederservice	76
10.4	Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘	77

10.5	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	79
10.6	Zusammenarbeit mit der tcworld GmbH	80
	Impressum.....	81
A	Anhang.....	A
A 1	Firmen- und Hochschulmitgliedschaften	A
A 1.1	Firmenmitgliedschaften (659)	A
A 1.2	Hochschulmitgliedschaften (16)	M
A 2	tekom-Publikationen	N
A 2.1	12.2.1 Tagungsbände	N
A 2.2	12.2.2 Broschüren	N
A 2.3	12.2.3 Hochschulschriften	Q
A 2.4	12.2.4 Schriften zur Technischen Kommunikation	S

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Mitgliederentwicklung der tekomp.....	16
Abb. 2: tekomp-Frühjahrstagungen Tagungsteilnehmer und Ausstellungsbesucher	34
Abb. 3: tekomp-Jahrestagungen Tagungsteilnehmer und Messebesucher	35
Abb. 4: Tagungsteilnehmer Frühjahrs- und Jahrestagungen gesamt	36
Abb. 5: Ausstellungsfläche pro Jahr gesamt.....	36

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Innerer Vorstand	8
Tabelle 2: Beisitzer im Erweiterten Vorstand.....	8
Tabelle 3: Leiter der Regionalgruppen.....	10
Tabelle 4: tekomp-Geschäftsstelle	11
Tabelle 5: Mitgliederentwicklung bis Dezember 2016.....	16
Tabelle 6: Mitgliederstatistik bis Dezember 2016.....	17
Tabelle 7: Formale Zuständigkeiten der EV-Mitglieder	20
Tabelle 8: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Alb-Donau.....	46
Tabelle 9: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Baden	47
Tabelle 10: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Berlin-Brandenburg.....	49
Tabelle 11: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Bodenseeraum	50
Tabelle 12: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Mitte.....	51
Tabelle 13: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe München	52
Tabelle 14: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Nord	53
Tabelle 15: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Nordrhein.....	54
Tabelle 16: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Nürnberg.....	55
Tabelle 17: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Rhein-Main	56
Tabelle 18: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Sachsen.....	57
Tabelle 19: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Sachsen-Anhalt.....	58
Tabelle 21: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Süd-Niedersachsen	60
Tabelle 22: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Thüringen.....	61
Tabelle 23: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Westfalen	62
Tabelle 24: Beirat für die ‚technische kommunikation‘	63
Tabelle 25: Beirat für Tagungen.....	65
Tabelle 26: Umfang der Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘	77
Tabelle 27: Auflage der Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘	77
Tabelle 28: Inhalte nach Heftteilen der Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘	78
Tabelle 29: Themen der Pressemitteilung.....	79
Tabelle 30: Presse Jahrestagung	80
Tabelle 31: tekomp-Publikationen: 12.2.1 Tagungsbände	N
Tabelle 32: tekomp-Publikationen: 12.2.2 Broschüren	Q
Tabelle 33: tekomp-Publikationen: 12.2.3 Hochschulschriften.....	S
Tabelle 34: tekomp-Publikationen: 12.2.4 Schriften zur Technischen Kommunikation.....	U

1 Personelles

Von Jürgen Muthig

1.1 Erweiterter Vorstand

1.1.1 Innerer Vorstand

Vorsitzender	▪ Prof. Jürgen Muthig
Stellvertretender Vorsitzender	▪ Herbert Herzke
Schatzmeister	▪ Andreas Siegmund
Schriftführer	▪ Isabelle Fleury

Tabelle 1: Innerer Vorstand

1.1.2 Beisitzer im Erweiterten Vorstand

Studierende und Berufseinsteiger	▪ Michaela Korzer
Großindustrie	▪ Armin Burry
Kleine und mittlere Unternehmen	▪ Magali Baumgartner
Vertreter der Regionalgruppen	▪ Christiane Aigle ▪ Peter Oehmig

Tabelle 2: Beisitzer im Erweiterten Vorstand

2013 wurde der Erweiterte Vorstand per Briefwahl neu gewählt. Wahlberechtigt waren alle tekem-Mitglieder. Die Amtszeit der Gewählten begann am 01.01.2014.

1.2 Wahlausschuss

- Klaus Böhler
- Ute Mitschke
- Dieter Pichl
- Reinhard Lankes
- Ulrich Koriöth

1.3 Leiter der Regionalgruppen

Regionalgruppe	Name	Funktion
Alb-Donau	Claudia Ströbele	Sprecherin/Finanzen
	Michael Pankoke	RG-Leiter
Baden	Peter Oehmig	Sprecher
	Ariane Anders	Finanzen
	Michael Degueldre	RG-Leiter
	Roland Simantzik	RG-Leiter
	Dirk Wittenstein	RG-Leiter
Berlin- Brandenburg	Markus Müller-Trabucchi	Sprecher
	Jürgen Matschke	Finanzen
	Martina Bendix	RG-Leiterin
Bodensee	Ulrich Koriath	Sprecher/Finanzen
	Sandra Billmann	RG-Leiterin
	Dr. Rainer Pflaum	RG-Leiter
	Josef Sieber	RG-Leiter
Mitte	Sylvia Grau	Sprecherin/Finanzen
	Frank Haibach	RG-Leiter
	Harald Schenda	RG-Leiter
München	Cathrin Steinmetz	Sprecherin
	Christiane Aigle	Finanzen
	Ute Mitschke	RG-Leiterin
	Winfried Reng	RG-Leiter
	Susanne Schnitzer	RG-Leiterin
Nord	Berit Dreher-Martiny	Sprecherin
	Dr. Michael Fritsch	Finanzen
	Rouven Andersson	RG-Leiter
	Falk Aupers	RG-Leiter
Nordrhein	Isabelle Fleury	RG-Leiterin
	Frank Fleury	Finanzen
	Hans-Jörg Elsen	Sprecher
	Lars Kothes	RG-Leiter
	Afsar Sattari	RG-Leiterin
Nürnberg	Dieter Pichl	Sprecher/Finanzen
	Conny Bachmann	RG-Leiterin
	Michael Schemies	RG-Leiter
	Susanne Wagemann	RG-Leiterin

Regionalgruppe	Name	Funktion
Rhein-Main	Dr. Sylvia Fischer	Sprecherin
	Wolfgang Keller	Finanzen
	Susanne Hofmann	RG-Leiterin
	Olaf Ruhfus-Hartmann	RG-Leiter
	Karola Steffl	RG-Leiterin
Sachsen	Cornell Alschner	Sprecher
	Mathias Gerigk	Finanzen
	Jörg Hennig	RG-Leiter
	Lars Reinhardt	RG-Leiter
	Bettina Schulze	RG-Leiterin
Sachsen-Anhalt	Marcel Saft	Sprecher
	Mark Fröhlich	Finanzen
Stuttgart	Thomas Jesinger	Sprecher
	Armin Burry	Finanzen
	Hannelore Huhn	RG-Leiterin
	Thomas Letsch	RG-Leiter
Süd-Niedersachsen	Dr. Petra Rieland	Sprecherin
	Anja Schunke	Finanzen
	Karsten Christoph	RG-Leiter
	Belgin Derya	RG-Leiterin
	Antje Siemon	RG-Leiterin
Thüringen	Dirk Wollmann	Sprecher
	Marion Hahn	Finanzen
	Susanne Stein	RG-Leiterin
Westfalen	Meik Köhring	Sprecher
	Michael Westhausser	Finanzen
	Henning Mallok	RG-Leiter
	Sabine Marre	RG-Leiterin

Tabelle 3: Leiter der Regionalgruppen

1.4 Kassenprüfer

- Henry Deufel
- Roland Wasko

Stellvertreter:

- Ariane Anders (Ersatzperson)

1.5 tekcom-Geschäftsstelle

Geschäftsführer	▪ Dr. Michael Fritz
Mitglieder- und Kundenkommunikation	▪ Daniela Lüke-Richter
Buchhaltung der tekcom	▪ Yue Jiang
Aus- und Weiterbildung	▪ Dr. Daniela Straub
Hochschulkontakte	▪ Anke Neytchev
Normen, Recht, Datenschutz	▪ Dr. Claudia Klumpp
Presse, Redaktion ,technische kommunikation‘	▪ Gregor Schäfer
Qualitätsmanagement, Terminologie	▪ Melanie Hieber

Tabelle 4: tekcom-Geschäftsstelle

1.6 Schiedsgericht

- Martin Galbierz
- Dr. Britta Görs
- Prof. Dr. Marita Tjarks-Sobhani

Stellvertreter:

- Berit Dreher-Martiny
- Prof. Dr. Jörg Hennig

2 Mitgliedschaft

2.1 Ehrenmitglieder

2.1.1 Brigitte Beuttenmüller

tekomp-Mitglied	Seit 1975
Gründungsmitglied	Ja, 1978
Ehrenmitglied	Seit 1987
Ämter	
1975 - 1986 1987 - 1992 1992 - 1996 1996 - 1999	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erste Vorsitzende tekomp ▪ Schriftführerin tekomp ▪ Vizepräsidentin INTECOM ▪ Präsidentin INTECOM
Sonstige Aufgaben	
1975 - 1990 1975 - 1982 1975 - 1985 1983 - 1985 1995	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitung der Geschäftsstelle ▪ Regionalgruppenleiterin RG Stuttgart ▪ Lektorat tekomp Nachrichten ▪ Organisation der ersten tekomp-Seminare mit der Schule für Rundfunktechnik ▪ Vorbereitung und Durchführung der internationalen Tagung Forum 95 ▪ Mitarbeit in der AG Corporate Identity Corporate Design

2.1.2 Wolfgang Buchholz

tekomp-Mitglied	1976 gab es eine Interessengemeinschaft zur Gründung der tekomp.
Gründungsmitglied	Ja, 1978
Ehrenmitglied	Seit 1994
Ämter	
1987 - 1989	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schatzmeister
Sonstige Aufgaben	
1978 - 1989 1991 - 1994	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Herausgeber tekomp Nachrichten ▪ Leiter der AG Corporate Identity Corporate Design

2.1.3 Rudolf Franz

tekom-Mitglied	Seit 1978
Gründungsmitglied	Nein, aber eines der ersten Mitglieder
Ehrenmitglied	Seit 1997
Ämter	
1989 - 1990	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Regionalgruppenleitung der RG Stuttgart ▪ Ressort Tagungen im Erweiterten Vorstand ▪ Ressort Tagungen im Erweiterten Vorstand ▪ Ressort Tagungen im Erweiterten Vorstand (bis Mitte 1996) ▪ Mitglied im Vereinsausschuss
1990 - 1992	
1993 - 1995	
1996	
1998 - 2007	
Sonstige Aufgaben	
1985 - 1990	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung der Organisation der tekom-Tagungen ▪ Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen

2.1.5 Carl-Heinz Gabriel

tekom-Mitglied	Seit 1982
Gründungsmitglied	Nein
Ehrenmitglied	Seit der Jahrestagung 2005
Ämter	
1990 - 1995 1996 - 2004 2005	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ressortleiter Verbände/Institutionen ▪ Ressortleiter Normen und Richtlinien ▪ Mitglied im Normenbeirat
Sonstige Aufgaben	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einspruch gegen den Entwurf DIN 8418 ▪ Mitarbeit am Rahmencurriculum zur Aus- und Weiterbildung Technische Redakteure ▪ Mitarbeit an Qualitätskriterien für TD und Richtlinie TD überprüfen ▪ Kontaktaufbau zu den Europäischen Schwestergesellschaften ▪ Kontaktaufnahme zu Ministerien, Bundesanstalt für Arbeit, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, BIBB, Hausfrauenbund u. a. ▪ Verhandlungen über Doppelmitgliedschaften mit DTT, BDÜ, VDI ▪ Mitarbeit im Normenausschuss Gebrauchstauglichkeit (ISO Guide 37) und im Normenausschuss Terminologie (DIN 2345) ▪ Koordinierung der Zuarbeit am Standard IEEE 1063 Software User Documentation ▪ Vorarbeiten zur Gründung RG Sachsen-Anhalt ▪ Mitarbeit im Rat für deutsche Terminologie ▪ Kommissarische Projektleitung im DIDOS-Projekt ▪ Obmann im Ausschuss „Technische Dokumentation“ in der VDI-Gesellschaft Entwicklung Konstruktion Vertrieb (VDI 4500) ▪ Konzipierung des tekom Loseblattwerkes Rechts- und Normenpraxis mit Herrn Fritz und Herrn Hess; Verfassen von Beiträgen zur Normung ▪ Koordinierung der Erstellung von ca. 400 Normenkommentaren ▪ Überarbeitung des SAQ/Tecom-Leitfadens Betriebsanleitungen mit Herrn Schmidt ▪ Übersetzung der Norm IEC 62079 mit Herrn Rust (DIN EN 62079) ▪ Mitarbeit in der CEN Working Group “Safety of Consumers and Children” am Guide “Product Information” ▪ Mitarbeit an den Qualifizierungsbausteinen zur Aus- und Weiterbildung ▪ Mitarbeit am Leitfaden SecureDoc ▪ Mitarbeit im Normenausschuss Technische Grundlagen, Fachbereich Technische Produktdokumentation, Unterausschuss NATG-F.1.5 Betriebsanleitungen am DIN Fachbericht „Leitlinie für die Zusammenfassung von Informationen aus Komponenten-

	Betriebsanleitungen“ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überarbeitung der Richtlinie Sicherheitshinweise ▪ ca. 50 Artikel in der tekomp Fachzeitschrift, ca. 600 Antworten auf Fragen zu Normen und Richtlinien im WebForum
--	---

2.1.6 Dr. Claus Noack

tekomp-Mitglied	Seit 1980
Ämter	
Vorsitzender der tekomp	1990 bis 2007
Vorsitzender von TCeurope	2002 bis 2004
Sonstige Aufgaben	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mitarbeit an dem ersten Berufsbild des TR ▪ Mitarbeit an der ersten tekomp Richtlinie TD beurteilen ▪ Mitarbeit am GABI-Papier ▪ Mitarbeit am Rahmancurriculum

2.1.7 Detlef Carstens

tekomp-Mitglied	Seit 1980
Gründungsmitglied	Nein, aber gehört zu der Gründergeneration
Ehrenmitglied	Seit 2011
Ämter	
Schatzmeister	1990 bis 2010
Sonstige Aufgaben	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auf seine Initiative wurde die Regionalgruppe München als erste Regionalgruppe gegründet. ▪ Maßgebliche Mitwirkung beim Tagungskonzept ▪ Initiator der begleitenden Messe ▪ Über 25 Jahre Mitglied des Vorstands der tekomp, davon 20 Jahre Schatzmeister

2.2 Mitgliederentwicklung bis Dezember 2016

Jahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Mitglieder	3313	3677	4167	4404	4659	4832	5162	5500	5884

Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Mitglieder*	6298	6367	6867	6743	7570	8023	7800	8041	8135
Mitglieder tekom Europe							669	754	777

*ab 2014: nur Mitglieder tekom Deutschland

Tabelle 5: Mitgliederentwicklung bis Dezember 2016

2.2.1 Grafische Darstellung

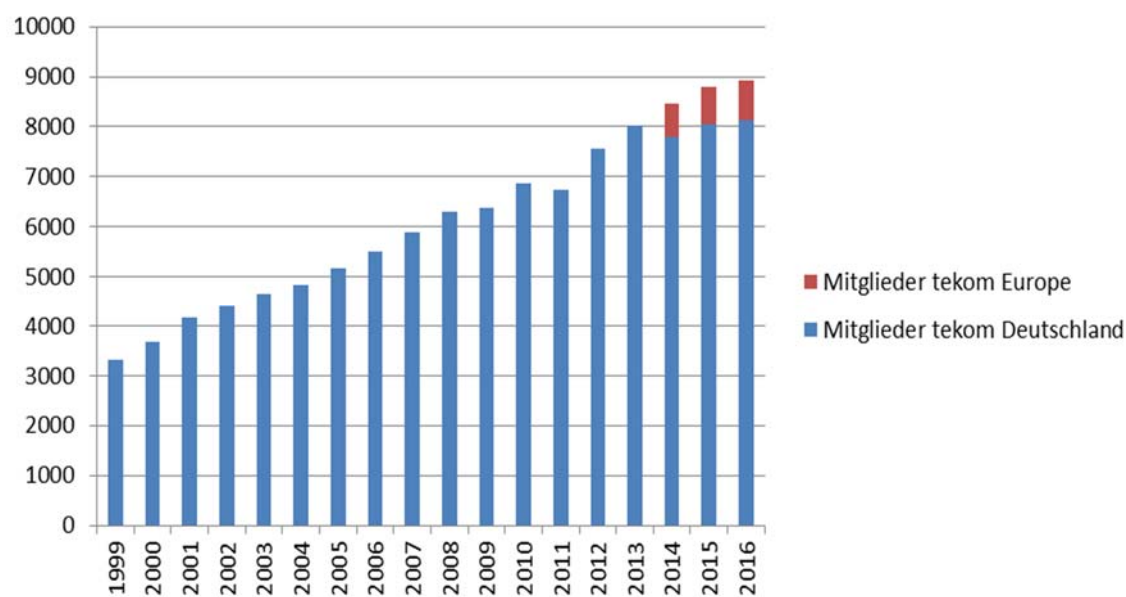


Abb. 1: Mitgliederentwicklung der tekom

2.2.2 Mitgliederstatistik

	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016
Mitglieder ohne Schweiz, ohne tekomp Europe	6.743	7.570	8.023	7.800	8.041	8.135
davon Studierende	721	1.038	1.149	1.089	1.190	1.241
Mitglieder tekomp Europe				669	754	777
davon Studierende				108	104	100
Mitglieder Schweiz	510	516	516	504	498	494
Insgesamt	7.253	8.086	8.539	8.973	9.293	9.406
Zuwachs zum Vorjahr (in Prozent)	- 1,0 %	+ 11,5 %	+ 5,6 %	+ 5,1 %	+ 3,6 %	+ 1,2 %
Zuwachs zum Vorjahr (netto)	- 75	+ 833	+ 453	+ 434	+ 320	+ 113

Tabelle 6: Mitgliederstatistik bis Dezember 2016

2.3 Firmen- und Hochschulmitgliedschaften

Von Kerstin Cornelius

Ende des Jahres 2016 hatte die tekomp Deutschland 659 Firmen- und 16 Hochschulmitgliedschaften.

Die Auflistung der Firmen- und Hochschulmitgliedschaften ist im Anhang A 1 Firmen- und Hochschulmitgliedschaften zu finden.

3 Bericht aus der Mitgliederversammlung

Von Isabelle Fleury

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 9. November in Stuttgart statt.

Der Hauptteil der Mitgliederversammlung bestand aus den Berichten des Vorstandsvorsitzenden Jürgen Muthig und des Geschäftsführers Michael Fritz über die **tekomp-Mitgliederentwicklung und die laufenden Aktivitäten**.

Der Schatzmeister Andreas Siegmund berichtete über das **finanzielle Ergebnis** des Vereins im Jahre 2015. Die Einnahmen lagen bei rund 1.130.000 Euro und die Ausgaben bei rund 1.060.000 Euro. Daraus ergab sich ein Gewinn von 70.000 Euro. Die Anpassung der Mitgliedsbeiträge hat wie erwartet für einen ausgeglichenen Haushalt gesorgt. Die finanzielle Situation der tekomp ist durch Rücklagen gut gesichert und war Ende 2015 sehr stabil.

Andreas Siegmund gab zudem einen Ausblick auf 2016/2017. Durch die fortgesetzte Ausweitung der Aktivitäten und einen erwarteten moderaten Mitgliederzuwachs werden sowohl Ausgaben als auch Einnahmen ansteigen. Auch für 2016 wird dank Anpassung der Mitgliedsbeiträge ein ausgeglichener Haushalt erwartet. Eine gezielte Mittelverwendung für die weitere Professionalisierung des Verbands steht im Fokus. Eine Stärkung des Haushalts wird durch eine Erhöhung der Einnahmen und einen kostenbewussten Einsatz der Mittel angestrebt.

Die Finanzsituation des Vereins ist und bleibt stabil. Das Vereinsvermögen ermöglicht weiterhin ein flexibles Handeln im Sinne des Vereins und seiner Mitglieder.

Der Kassenprüfer Henry Deufel stellte den **Prüfbericht** vor, der dem Schatzmeister eine ordentliche Kassenführung bescheinigte. Daraufhin wurde der Vorstand auf Vorschlag eines Mitglieds entlastet.

Die Mitgliederversammlung beschloss mit einer Enthaltung eine **Änderung der Satzung**: Die Modalitäten einer Firmenmitgliedschaft wurden nun präzisiert.

Anschließend stellte der Leiter des Wahlausschusses Klaus Böhler die Ergebnisse der Wahlen des Erweiterten Vorstands und des Schiedsgerichts vor.

In den Erweiterten Vorstand wurden gewählt:

- Herbert Herzke als Vorsitzender
- Ralf Robers als Stellvertreter Vorsitzende
- Isabelle Fleury als Schriftführer
- Andreas Siegmund als Schatzmeister
- Magali Baumgartner als Beisitzer KMU
- Armin Burry als Beisitzer Großindustrie
- Jaqueline Probian als Beisitzer für Studierende und Berufseinsteiger
- Peter Oehmig als Regionalgruppenvertreter
- Dr. Petra Rieland als Regionalgruppenvertreter

In das Schiedsgericht wurden gewählt:

- Dr. Britta Görs
- Prof. Dr. Marita Tjarks-Sobhani

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

- Prof. Dr. Claudia Villiger

Stellvertreter:

- Frank D. Fleury
- Henry Deufel

Die Wahlen wurden 2015 erstmalig elektronisch durchgeführt, was reibungslos erfolgte. Der Wahlausschuss bedauerte eine extrem niedrige Wahlbeteiligung von 6,6 % (516 Wähler von 7851 Wahlberechtigten).

In der Versammlung wurden in Blockwahl und einstimmig die **Kassenprüfer** für die nächste Amtsperiode gewählt:

- Henry Deufel
- Christiane Aigle

Als Ersatz: Ariane Anders.

Die Amtsperiode der Mitglieder des **Wahlausschuss** wurde einstimmig um ein Jahr verlängert.

4 Berichte aus dem Erweiterten Vorstand

4.1 Formale Zuständigkeiten der EV-Mitglieder

Von Isabelle Fleury

Im Berichtszeitraum 2016 hatten die EV-Mitglieder folgende formalen Zuständigkeiten inne:

Jürgen Muthig	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorsitzender ▪ Internationale Kontakte ▪ Delegierter für tekcom Deutschland bei tekcom Europe ▪ Vorsitzender des Verwaltungsrats tekcom Europe
Herbert Herzke	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellvertretender Vorsitzender ▪ Pate und Sprecher des Beirats für Aus- und Weiterbildung ▪ Pate des Beirats für den Dokupreis ▪ Ersatz-Delegierter für tekcom Deutschland bei tekcom Europe
Andreas Siegmund	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schatzmeister ▪ Pate Beirat für Tagungen ▪ Delegierter für tekcom Deutschland bei tekcom Europe
Isabelle Fleury	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schriftführer ▪ Delegierter TWIN (Indien) ▪ Delegierter für tekcom Deutschland bei tekcom Europe ▪ Schatzmeister des Verwaltungsrats tekcom Europe
Armin Burry	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beisitzer für Großindustrie ▪ Leiter Qualifizierungsberatung im Beirat für Aus- und Weiterbildung ▪ Delegierter für tekcom Deutschland bei tekcom Europe
Magali Baumgartner	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beisitzer für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ▪ Sprecher und Pate des Beirats für Normen und Richtlinien ▪ Delegierter JTCA (Japan)
Michaela Korzer	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beisitzer für Studierende und Berufseinsteiger ▪ Ersatz-Delegierter für tekcom Deutschland bei tekcom Europe
Christiane Aigle	<ul style="list-style-type: none"> ▪ RG-Vertreter Nord ▪ Pate Beirat für die ‚technische Kommunikation‘
Peter Oehmig	<ul style="list-style-type: none"> ▪ RG-Vertreter Süd

Tabelle 7: Formale Zuständigkeiten der EV-Mitglieder

4.2 Bericht des Vorsitzenden

Von Jürgen Muthig

Es ist die Aufgabe des Vorsitzenden, den Verein nach innen und außen zu vertreten und gemeinsam mit den gewählten Kolleginnen und Kollegen im Erweiterten Vorstand die ehrenamtlichen Aktivitäten in Arbeitsgruppen (AG) anzustoßen, die Ergebnisse abzunehmen, Beiräte einzusetzen, deren Mitglieder zu berufen, die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Beiratsarbeit zu setzen, die strategischen Ziele zu bestimmen und die operativen Maßnahmen einzuleiten und zu überwachen sowie die Beziehungen zu Schwesterorganisationen auf europäischer und internationaler Ebene zu pflegen und sich überhaupt mit allen Fragen zu beschäftigen, die für die Weiterentwicklung des Vereins von Bedeutung sind.

Diesen Aufgaben gerecht zu werden, habe ich mich auch im Jahre 2016 intensiv bemüht. Dabei ist der Vorsitzende in seiner Rollenfunktion zwar häufig der sichtbare Repräsentant nach außen, im Innenverhältnis und in der Arbeit im Erweiterten Vorstand ist er satzungsgemäß lediglich mit einer von neun Stimmen ausgestattet und besitzt weder Richtlinienkompetenz, noch ist sein Amt mit dem eines Vorstandsvorsitzenden zu verwechseln.

Der Erweiterte Vorstand arbeitet konsensorientiert, nahezu alle Beschlüsse werden nach bisweilen kontroversen Diskussionen einstimmig oder mit großer Mehrheit gefasst.

Es gehört zu den regelmäßigen Aufgaben des Vorsitzenden im Benehmen mit den Kolleginnen und Kollegen des Erweiterten Vorstands die Tagesordnung der im Regelfall vier Vorstandssitzungen pro Jahr festzulegen und zu diesen Sitzungen einzuladen. Um die Präsenzsitzungen des Vorstands zu entlasten und mehr Raum für den wichtigen Meinungsaustausch und Diskussionen zu schaffen, finden vor den Vorstandssitzungen Web-Konferenzen statt, in denen die Aktionspunkte der letzten Sitzungen abgearbeitet werden sowie Fragen zu den meist schriftlich ausgearbeiteten Berichten zu den regelmäßigen Aktivitäten der Vorstandsmitglieder oder anderer Gruppierungen in der tekomp behandelt werden.

Der Vorstand unterscheidet bei den internationalen Aktivitäten zwischen internationalen Kooperationen und internationalen Kontakten. Die tekomp pflegt internationale Kooperationen mit dem japanischen Schwesterverband JTCA und dem indischen Verband TWIN. Mit diesen Verbänden gibt es schriftlich fixierte Kooperationsvereinbarungen. Für die Pflege dieser Kooperationen bestimmt der Vorstand aus seinen Reihen je einen verantwortlichen Delegierten.

Für alle von der bisherigen Ausgestaltung eher loserer Kontakte auf internationaler Ebene ist der Vorsitzende direkt zuständig.

Auf europäischer Ebene ist die Funktion des Vorsitzenden des Verwaltungsrats von tekomp Europe, die der Vorsitzende derzeit ausübt, ein Schwerpunkt der Arbeit.

Es gehört auch zu den Aufgaben des Vorsitzenden zur jährlichen Mitgliederversammlung einzuladen, diese zu leiten und gemeinsam mit dem Geschäftsführer der tekomp über die Vorstandsaktivitäten zu berichten.

Da die tekomp aufgrund ihrer Mitgliederzahl und Größe, sowie der großen Zahl an ehrenamtlich in unterschiedlichster Form Aktiven eine Geschäftsstelle mit ca. zehn Mitarbeitern unterhält, die von einem hauptamtlichen Geschäftsführer geführt wird, gehört es auch zu den Aufgaben des Vorsitzenden die Tätigkeiten in der Geschäftsstelle mit dem Geschäftsführer abzustimmen. Da sich die meisten Tätigkeiten die Mitgliederpflege betreffend in einem eingeschwungenen Zustand

befinden, konzentriert sich dieser Austausch vor allem auf neue Entwicklungen und Ideen und gegebenenfalls die Diskussion von aktuellen Problemstellungen.

4.3 Bericht des Stellvertretenden Vorsitzenden

Von Herbert Herzke

Über die normale Vorstandstätigkeit (Innerer Vorstand, Erweiterter Vorstand, Teilnahme Vorstandssitzungen etc.) hinaus, verantwortet Herbert Herzke folgende Tätigkeitsbereiche:

- Sprecher des Beirats für Aus- und Weiterbildung
 - In 2016 waren wegen des großen Relaunch des Zertifizierungssystems weiterhin umfangreiche Arbeiten notwendig. Darüber hinaus musste auch die Kommunikation mit allen betroffenen Gremien organisiert werden.
 - 2 Beiratstreffen
 - 1 Prüfertreffen
 - 1 Beratertreffen
 - 3 Fachausschusstreffen / Großer Relaunch
 - 1 Treffen der Weiterbildungsanbieter

- Sprecher des Beirats für den Dokupreis
- Mitarbeit im Beirat für die ‚technische kommunikation‘

Als Sprecher der beiden Beiräte koordiniert Herbert Herzke alle notwendigen Aktivitäten, organisiert Treffen, AGs und Workshops und berichtet dem Vorstand und der tekomp-Öffentlichkeit.

4.4 Bericht des Schriftführers

Von Isabelle Fleury

Zu meinen Hauptaufgaben als Schriftführer gehört es:

- das Protokoll der Mitgliederversammlung zu erstellen,
- die Protokolle der Vorstandssitzungen zu erstellen,
- den tekomp-Jahresbericht aus den Einzelberichten der tekomp-Organen und -Gremien zusammenzustellen,
- in der Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘ über die Arbeit des Vorstands zu berichten,
- die tekomp-Satzung, die Ordnungen und die Richtlinien zu pflegen.

Außerdem bin ich als Mitglied des Inneren Vorstands an der Vorbereitung von Entscheidungen und der Weiterentwicklung des Vereins beteiligt.

Darüber hinaus übernehme ich folgende Aufgaben:

- Patenschaft der AG Regelbasiertes Schreiben, Englisch für deutschsprachige Autoren. Das Ziel der Arbeitsgruppe ist die Weiterentwicklung und Erweiterung der ersten Auflage der Leitlinie. Die Leitlinie richtet sich an deutschsprachige Autoren, die englische Texte verfassen und ihre Technische Dokumentation standardisieren möchten.
- Mitarbeit im internen Arbeitskreis „Publikationskonzept der tekomp“

Jahresbericht 2016

- Betreuung der Kooperation mit der Organisation TWIN (Technical Writers of India)
- Delegierter der tekomp Deutschland bei der tekomp Europe und Schatzmeister der tekomp Europe

4.5 Bericht des Schatzmeisters

Von *Andreas Siegmund*

Der vorliegende Bericht beruht auf dem vorläufigen Jahresabschluss zum 31.12.2016.

Das Finanzjahr 2016 schließt mit einem Überschuss von 80.613 Euro ab. Es zeigt sich ein stabiles Einnahmen-Ausgaben-Verhältnis im Vergleich zum Vorjahr.

Da das Ergebnis noch nicht vollständig bereinigt ist, wird der Überschuss im endgültigen Abschluss geringer ausfallen.

Die Einnahmen/Ausgaben im Überblick:

Einnahmen	Ausgaben
1.085.353 Euro	1.004.740 Euro

Tabelle 8: Vereins-Jahresbilanz (Abschreibungen und Abgrenzungen in den Ausgaben noch nicht enthalten)

Die Liquidität des Vereins hat sich im Vergleich zum Vorjahr verbessert.

Die zur Sicherstellung der Arbeit erforderlichen finanziellen Mittel hatten zum 31.12.2016 folgende Struktur:

- | | |
|---|-----------------|
| • Liquide Mittel (Girokonto): | 167.582,95 Euro |
| • Liquiditätskonto und Geldanlagen (kurzfristig): | 215.063,11 Euro |
| • Gesamtbestand: | 382.646,06 Euro |

4.6 Bericht des Beisitzers für Studierende und Berufseinsteiger

Von *Michaela Korzer*

Die zentralen Themen, im Bereich Studierende und Berufseinsteiger, waren 2016

- die Teilnahme an der tekomp-Frühjahrstagung in Berlin,
- die Teilnahme an der tekomp-Jahrestagung in Stuttgart,
- der Hochschulstand auf der tekomp-Jahrestagung 2016 zum Informationsaustausch der Studierenden mit der tekomp und Interessenten aus der Industrie,
- eine Umfrage zur Ermittlung der Zufriedenheit der studentischen tekomp-Mitglieder
- die Veranstaltung „Junge Technische Redakteure tauschen sich aus“ auf der tekomp-Jahrestagung.

Der Intro entfiel leider mangels Teilnehmer.

4.6.1 Umfrage

Mitte März wurde an alle Studierenden eine Umfrage versendet, mit dem Ziel, herauszufinden, wie zufrieden die Studierenden mit den Leistungen der tekomp sind.

Die zentralen Themen der Umfrage waren unter anderem:

- Wie die Studierenden zu Mitgliedern wurden,
- Welche Angebote der tekomp von den Studierenden genutzt werden,
- Wie die Leistungen der tekomp von den Studierenden bewertet werden,
- Wie die Studierenden zum Intro stehen,
- Was die Studierenden zur Wahl des Studiengangs bewegte.

Eine erste Sichtung der Ergebnisse zeigte, dass die Studierenden mit den Leistungen insgesamt zufrieden sind. Vor allem die Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘ wird von den meisten gelesen (50 % regelmäßig und 36 % ab und zu).

Auch mit der Berufswahl sind viele sehr zufrieden und schätzen die Vielfalt, die der Beruf bietet.

Weitere Erkenntnisse aus der Umfrage waren:

- Die Gewinnung von studentischen Mitgliedern läuft zu 80 % über die Hochschullehrer.
- Fachartikel werden von wenigen regelmäßig gelesen.
- Der Normenkommentar spielt bei Studierenden keine große Rolle.
- Regionalgruppenveranstaltungen wurden von über der Hälfte noch nie besucht, von 20 % selten.
- Auf den Studiengang aufmerksam geworden sind die Studierenden v.a. über Internetrecherche und Hochschuleseiten.
- Die drei meistgenannten Webseiten sind: hochschulkompass.de, studieren.de, studis-online.de/StudInfo/studienwahl.php

Die Ergebnisse der Umfrage sollen dazu dienen, besser auf die Bedürfnisse der Studierenden eingehen zu können. Die Ergebnisse dienen als Anregungen für eine Optimierung des Leistungsangebots.

4.6.2 Junge Technische Redakteure tauschen sich aus

Auf der tekomp-Jahrestagung in Stuttgart wurde interessierten Studierenden und weiteren Interessenten wieder die Möglichkeit gegeben, Erfahrungen und Wissen zu den Themen Studienabschluss und Berufseinstieg auszutauschen. Auf der interaktiven Veranstaltung „Junge Technische Redakteure tauschen sich aus“ stellten sich vier Berufseinsteiger unterschiedlicher beruflicher Tätigkeiten den Fragen der Teilnehmer.

Dr. Benedikt Lutz, Studiengangsleiter und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Department für Wissens- und Kommunikationsmanagement an der Donau-Universität Krems, hielt auf der Tagung folgenden Vortrag: „Für immer "Technischer Redakteur"? Spannende Berufsbilder im Umfeld der Technischen Kommunikation“. Im Rahmen der JTR-Veranstaltung hielt er noch eine zusammengefasste Version seines Vortrags. Dadurch wurden die Teilnehmer angeregt auch verwandte Berufsfelder in Betracht zu ziehen.

Im Rahmen der Veranstaltung hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, unterschiedliche Fragen zu den Themen Abschlussarbeit und Berufseinstieg zu diskutieren und sich über Erfahrungen und bevorstehende Herausforderungen auszutauschen.

4.6.3 Der intro 2016

Es haben sich 2016 bis Einsendeschluss leider nur zwei Teams zum intro beworben. Da die Mindestanzahl der Beiträge fünf beträgt, ließ sich der Wettbewerb nicht ordnungsgemäß durchführen. Daher musste der intro 2016 leider abgesagt werden.

Unter tekomp.de/intro erhalten Sie weitere Informationen zum intro.

4.6.4 Sonstiges

Im Anschluss an meine dreijährige Amtszeit bei der tekomp, möchte ich meiner Nachfolgerin Jacqueline Probian das Beste für ihre Zeit bei der tekomp wünschen.

Ich möchte mich auch bei allen bedanken, die mich bei meinen Tätigkeiten unterstützt haben und vor allem auch bei meinen Kollegen für die stets angenehme und schöne Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt dabei Anke Neytchev!

4.7 Bericht des Beisitzers für Großindustrie

Von Armin Burry, Beisitzer Großindustrie im EV der tekomp

Ein Steckenpferd meiner ehrenamtlichen tekomp-Mitarbeit ist nach wie vor die Aus- und Weiterbildung. Seit geraumer Zeit erarbeitet die Fachkommission „tekomp-Kompetenzmodell“, in der ich mitarbeite, den Relaunch des tekomp-Zertifizierungssystems. Im September 2016 startete der neue Modus des Zertifizierungssystems. In der Fachkommission kümmere ich mich vor allem um die Entwicklung der Prüfungsfragen, um die Organisation der Prüfungen und um die zahlreichen Dokumente und Checklisten zur Zertifizierung.

Für 2016 war es auch mein Ziel, neue Prüfer zu gewinnen, um die zahlreichen Zertifizierungsprüfungen bewältigen zu können. Das Ziel wurde erreicht und viele Interessenten konnten wir als Prüfer coachen und berufen. In 2016 führte die tekomp wieder zahlreiche Zertifizierungsprüfungen verteilt in ganz Deutschland durch. Hier bin ich zuständig für die Zusammenstellung der Prüfungskommissionen. 2016 war wieder ein erfolgreiches Zertifizierungsjahr. Bereits 4 von insgesamt 18 Prüfungen wurden nach dem modifizierten System durchgeführt.

Der Kompetenzrahmen ging „on the road“. Zusammen mit Jürgen Sapara und Daniela Straub stellen wir den Kompetenzrahmen und das revidierte Zertifizierungssystem bei Vorträgen, Tagungen oder bei Regionalgruppenveranstaltungen vor. Dadurch erhöhen wir den Bekanntheitsgrad des Zertifizierungssystems und werben sowohl in der Industrie als auch bei potenziellen Zertifizierungskandidaten für die Aus- und Weiterbildung zum Technischen Redakteur.

In der Fachkommission bemühen wir uns um die Akkreditierung als Personenzertifizierer nach DIN EN ISO/IEC 17024. Die Mitarbeit in der Fachkommission bedingt viele Webkonferenzen und Präsenztreffen.

Neben der Fachkommission bin ich Mitglied des Beirats für Aus- und Weiterbildung und dort speziell Vorsitzender des Zertifizierungsausschusses. In dieser Eigenschaft führte ich Arbeitstreffen mit den Prüfern durch und nahm an Präsenztreffen für die Qualifizierungsberater teil.

"Lieferantendokumentation" ist nach wie vor ein Thema in der tekomp. Nachdem Magali Baumgartner und ich in Vorträgen, Regionalgruppenveranstaltungen und Gesprächen in der Industrie und mit Mitgliedern Themen gesammelt hatten, arbeiten wir seit geraumer Zeit an der Ergänzung und Aktualisierung des Leitfadens „Lieferantendokumentation“. Veröffentlicht werden soll der Leitfaden mit der tekomp-Jahrestagung im Herbst 2017.

Ich freue mich, dass ich für eine weitere Amtszeit bis 2019 wieder in den Erweiterten Vorstand gewählt wurde, damit ich die laufenden und von mir angestoßenen Projekte weiterführen und größtenteils abschließen kann. So konnte ich in der Vergangenheit auch das tekomp-Netzwerk erweitern und wertvolle Kontakte zur Industrie herstellen und pflegen.

Beirat für Aus- und Weiterbildung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorsitzender des Zertifizierungsausschusses. ▪ Treffen für Prüfer und Qualifizierungsberater. ▪ Organisation von Prüfungskommissionen. ▪ Einführung des neuen Zertifizierungssystems. ▪ Kontakte zu tekomp-Mitglieder, Interessenten und Absolventen der tekomp-Zertifizierung, zur Industrie und zu Bildungsinstituten. ▪ Beratung von Zertifizierungskandidaten. ▪ Ausarbeitung von Richtlinien für die praktischen Prüfungsarbeiten. ▪ Mitarbeit bei der Entwicklung von Prüfungsfragen. ▪ Auf- und Ausbau des Prüferstabs. Rekrutierung und Coaching von neuen Prüfern. ▪ Mitarbeit Kompetenzmodell. ▪ „On the road“. Vorstellung des Kompetenzmodells und des neuen Zertifizierungssystems in Regionalgruppen, bei Tagungen und Vorträgen.
AG „Zulieferdokumentation“	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Evaluation, Ideensammlung, Praxiserfahrungen zur Weiterentwicklung des Leitfadens. ▪ Planung Weiterentwicklung des Leitfadens. ▪ Arbeitsgruppe „LIDO – Überarbeitung des Leitfadens Lieferantendokumentation“.
Dokupreis	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kontaktpflege mit der Großindustrie.
Internationales	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Weiterentwicklung tekomp Europe. ▪ Mitarbeit in Gremien auf europäischer Ebene. ▪ Delegierter von tekomp Deutschland bei tekomp Europe. ▪ Teilnahme an Delegiertenversammlungen sowohl präsent als auch in Webmeetings. ▪ Kassenprüfer für tekomp Europe.

4.8 Bericht des Besitzers für kleine und mittlere Unternehmen

Von Magali Baumgartner, Besitzer für KMU im Erweiterten Vorstand (EV) der tekomp

Im dritten Jahr der Amtsperiode 2014-2016 konnte ich meine vielfältigen und interessanten Aufgaben weiterführen.

Neben meiner Funktion im Erweiterten Vorstand habe ich als **Sprecherin und Patin des Beirats für Normen und Richtlinien** drei Präsenzsitzungen moderiert.

Im Beirat stand die Fortführung der Mitarbeit in der Normung auf nationaler und internationaler Ebene weiterhin im Vordergrund. Claudia Klumpp und Michael Fritz vertraten die tekomp erfolgreich in den Normungsgremien, fachlich unterstützt von den Beiräten.

Die Patenschaft für die **AG Lieferantendokumentation** teile ich mit meinem Kollegen Armin Burry, Besitzer Großindustrie im EV.

Die Überarbeitung des Praxisleitfadens ist vorangeschritten, die neue Ausgabe wird 2017 publiziert.

JTCA (Japan Technical Communicators Association) lud tekomp Deutschland zur Teilnahme an dem Symposium im August in Tokyo/Japan ein. Als verantwortliche Vorstandspatin dieser Kooperation habe ich der Einladung Folge geleistet, zusammen mit dem Geschäftsführer der tekomp, Michael Fritz. Unsere Vorträge in englischer Sprache wurden simultan in Japanisch gedolmetscht; so konnten viele Zuhörer erreicht werden.

Der siebte **International Roundtable** for Technical Communication wurde in 2016 von JTCA (Japan Technical Communicators Association) ausgerichtet. Termin war unmittelbar vor dem Symposium im August. Mit Michael Fritz durfte ich dort die Interessen der deutschen Teilnehmergruppe vertreten.

Die **AG eDok** hat ihre Arbeit erfolgreich beendet. Die Richtlinie wurde auf der Jahrestagung 2016 vorgestellt und wird im Januar 2017 publiziert.

Ausführliche Informationen finden sich in den Einzelberichten.

4.9 Bericht der Regionalgruppenvertreter im Vorstand

Von Christiane Aigle und Peter Oehmig

Als Regionalgruppenvertreter (RG-Vertreter) betreuten Christiane Aigle und Peter Oehmig die Regionalgruppen und koordinierten die Aktivitäten auf Vorstandsebene. Zur Betreuungsarbeit gehören die Überarbeitung und Aktualisierung des Regelwerks für die RG-Arbeit, die Organisation der RG-Treffen und der Standpräsentation der Regionalgruppen auf der tekomp-Jahrestagung, die Koordination der gemeinsamen Sitzung des Vorstands und der Regionalgruppenleiter, Unterstützung der RG-Leitungen vor Ort, Besuche und Vorträge bei den Regionalgruppen, sowie die Koordination und Sicherstellung der ordnungsgemäßen Durchführung der Wahlen.

2016 war auch das Wahljahr für die Regionalgruppenleitungen der Amtsperiode 2017-2019. In der Zeit von April bis September fanden in allen Regionalgruppen im Rahmen einer Regionalgruppenveranstaltung die Wahlen statt. Ab 2017 werden in den 16 Regionalgruppen 67 Regionalgruppenleiter wieder ein interessantes Programm für die tekomp-Mitglieder zusammenstellen.

Damit alle Wahlen reibungslos verlaufen, fand am 20. Februar 2016 in der tekomp-Geschäftsstelle hierzu eine Wahlbeauftragtenschulung statt. Bei dieser Schulung wurden die Regularien, Prozesse, Fristen und Formulare besprochen. Auch in der Ausgabe 3/16 der ‚tk‘ wurde über die Wahl der Regionalgruppenleitung berichtet.

Allen Regionalgruppenleitern, die zum 31. Dezember 2016 aus der Regionalgruppenleitung ausgeschieden sind, sagen wir an dieser Stelle herzlichen Dank für das Engagement und Ihren Einsatz im Namen der tekomp. Die neu gewählten Regionalgruppenleiter heißen wir herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Spaß mit der neuen Aufgabe.

Die für die neue Amtsperiode gewählten Regionalgruppenleiter durften dann im Oktober auch ihre Regionalgruppenvertreter im Erweiterten Vorstand wählen. In der Amtsperiode von 2017-2019 werden Dr. Petra Rieland und Peter Oehmig die Regionalgruppen im Erweiterten Vorstand vertreten.

RGL- und EV-Treffen in Stuttgart

Am 26./27. August trafen sich die Mitglieder des Erweiterten Vorstands und die Regionalgruppenleitungen zum persönlichen Austausch in Stuttgart. Die RG-Leitungen entsandten zu dieser Sitzung jeweils einen Vertreter. Innerhalb dieser 2-tägigen Sitzung gaben die Vorstandsmitglieder Informationen über den aktuellen Stand der von ihnen betreuten Ressorts. Die Regionalgruppenleitungen berichteten über die laufenden Aktivitäten, Veranstaltungs-Highlights und besonders nachgefragte Themen. Schwerpunkte dieses Treffens waren die Finanzordnung und die Wahlen. Es wurde über die Themen IN³ Intelligent Information Initiative, Studierende, Aus- und Weiterbildung und Chin end int. Expansion berichtet und diskutiert.

RGL-Treffen auf der Jahrestagung 2016

Das „übliche“ Treffen fand am Tagungsdonnerstag statt. Gregor Schäfer informierte über die Abgabemodalitäten von RG-Berichten für die ‚tk‘. Christiane Aigle und Peter Oehmig fragten die Runde ab, ob es irgendwo Probleme gäbe und erinnerten an die anstehenden Termine für die Abgabe des Jahresberichts und die Jahresschlussrechnungen. Etwas unglücklich sind einige RG-Leiter mit der momentan eingeschränkten Funktionalität des WebForums.

Ausblick 2017

Die vorgegebenen Budgets wurden – soweit bereits absehbar – eingehalten. Niemand meldete Finanzprobleme zurück, so dass die RGV auch 2017 das Budget wieder auf der Basis des inzwischen 10 Jahre gültigen Budgetmodells beantragen.

Die Basisschulung für neue RG-Leiter findet am 20./21. Januar in Stuttgart statt. Es haben sich alle neuen RG-Leiter für die Basisschulung angemeldet. Referenten sind die „neuen“ RGV Dr. Petra Rieland und Peter Oehmig sowie Frau Dr. Klumpp.

Sobald die Ablösung des tekomp-WebForums geschafft ist, werden dazu Teleschulungen für die RG-Leiter angeboten.

Was sonst noch zu sagen wäre

Unser Dank geht an alle Kolleginnen und Kollegen in der Geschäftsstelle, nur dank deren engagierter Arbeit ist das Veranstaltungsangebot in dieser Qualität möglich und die Organisationsarbeit der RGV überhaupt zu leisten.

4.10 Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Einleitung

Von Jürgen Muthig

Der Vorstand verfolgte 2016 mit dem kontinuierlichen Ausbau der europäischen und der Pflege der weltweiten internationalen Aktivitäten seine Strategie der zunehmenden Globalisierung. Diese dauerhafte Strategie erweist sich als sinnvoll und wird von den Mitgliedern mehrheitlich begrüßt.

Der Schwerpunkt der internationalen Aktivitäten lag 2016 auf Europa mit dem Engagement im Verband tekomp Europe.

Die anderen internationalen Aktivitäten der tekomp und die Zuständigkeiten der Vorstandsmitglieder und des Geschäftsführers Dr. Fritz werden in den folgenden Abschnitten erläutert.

4.10.1 tekomp Europe

Von Isabelle Fleury

Der Verband tekomp Europe nahm 2014 die Arbeit auf. Seitdem sind neue Landesverbände gegründet worden. Im Jahre 2016 waren folgende Verbände und tekomp-Landesverbände Mitglieder der tekomp Europe:

- COM&TEC Italia, körperschaftliches Mitglied
- tekomp Belgium
- tekomp Bulgaria
- tekomp Danmark
- tekomp Deutschland, körperschaftliches Mitglied
- tekomp France
- tekomp Österreich
- tekomp Polska
- tekomp Romania
- tekomp Türkiye
- tekomp Ungarn (seit 2015)

Die Ziele, die Strategie und die Regularien des Verbands werden von der Delegiertenversammlung der tekomp Europe beschlossen. Den laufenden landesverbandsunabhängigen Betrieb werden durch den Verwaltungsrat mit starker Unterstützung der Geschäftsstelle organisiert. Die

Aktivitäten in den einzelnen Landesverbänden verantworten die jeweiligen Landesverbandsleitungen bzw. Initiativkomitees.

Delegiertenversammlung im März in Wien

Die Delegiertenversammlung von tekomp Europe tagte in Wien am 12. März. Gastgeber war der Landesverband Österreich.

- Auf dieser Sitzung waren **Delegierte** aller Landesverbände sowie tekomp Deutschland und COM&TEC Italia vertreten. tekomp Deutschland wurde von Jürgen Muthig, Armin Burry und Isabelle Fleury vertreten. Als Gast begrüßten die Delegierten Ildikó Fehér (Delegierte von Ungarn), Anke Neytchev und Claudia Klumpp, die in der Geschäftsstelle die Arbeit von tekomp Europe begleiten bzw. Aktivitäten betreuen, die eine Relevanz für tekomp Europe haben.
- Isabelle Fleury berichtete über das **finanzielle Geschäftsjahr 2015**. Dank des Zuschuss für das TecCOMFrame-Projekt und Spenden des aufgelösten belgischen STC-Chapters und der tcworld übernommenen ETC-Konferenz wurde das Jahr mit einem Plus von 99.100 EUR abgeschlossen. Die Schatzmeisterin gab einen Überblick auf 2016. Die Delegiertenversammlung stimmte einstimmig dem vorgeschlagenen Finanzhaushaltsplan zu.
- Der Kassenprüfer Martin Rieder stellt den **Prüfbericht der Kassenprüfer** vor und attestierte eine ordentliche Buch- und Geschäftsführung. Daraufhin wurde der Verwaltungsrat entlastet.
- Ähnlich wie in Deutschland beschloss die Delegiertenversammlung, dass **Wahlen künftig elektronisch** erfolgen sollen – die Satzung soll dementsprechend angepasst werden. Außerdem beschloss die Delegiertenversammlung eine Änderung der Satzung, die nun die **Aufnahme nicht-europäischer Länder** erlaubt.
- Die Delegiertenversammlung besprach, wie **nationale Projekte** auf europäischer Ebene übernommen positioniert werden sollen und stimmte über den Entscheidungsprozess ab.
- Eine Arbeitsgruppe wurde gegründet, um den deutschen **Dokupreis auf europäischer / internationaler Ebene** umzusetzen. Eine fünfköpfige Arbeitsgruppe soll unter Beratung vom deutschen Beirat für Dokupreis einen Plan zur Umsetzung erarbeiten.
- Die Delegiertenversammlung diskutierte das Verfahren und den Ablauf der Anfang 2017 **anstehende Wahlen** der Delegierten in den Landesverbänden sowie des Verwaltungsrats, des Schiedsgerichts und der Kassenprüfer in der ersten Delegiertenversammlung 2017.
- Anke Neytchev, Claudia Klumpp berichteten über bereits angelaufenen **europäischen Tätigkeiten** in den Bereichen Aus- und Weiterbildung insbesondere über das „TecCOMFrame“-Projekt, Normungsarbeit sowie Lobbying.
- Jürgen Muthig berichtete über das Projekt IN³ der tekomp Deutschland.
- Die Delegierten tauschten sich in kollegialer Stimmung über ihre **Aktivitäten und die Entwicklung ihrer Verbände** aus. Für 2015 standen der weitere Aufbau der Landesverbände und die Gewinnung neuer Mitglieder im Fokus.
- Die Delegierten werden erinnert, dass die **Startperiode** für die Landesverbände Belgium, Danmark, France, Romania und Türkiye am 31.12.2016 endet. Anke Neytchev erklärt, dass gemäß Satzung ein Landesverband zu diesem Zeitpunkt 50 zahlende Mitglieder aufweisen muss, um weiterbestehen zu können. Der Verwaltungsrat wird Anfang 2017 beraten und entscheiden, wie weiterverfahren wird.
- Anke Neytchev berichtete über die Planung eines landesunabhängigen Webinar-Programms, um die Attraktivität von tekomp Europe zu erhöhen und so hoffentlich neue Mitglieder zu gewinnen. Heiß diskutiert wurde, ob die Teilnahme an einer Mitgliedschaft gekoppelt werden sollte oder ob Gebühr für Nicht-Mitglieder erhoben werden sollen.

- Die Delegiertenversammlung tauschte sich aus über nationale Regelungen und Gewohnheiten bezüglich der Verlängerung von Mitgliedschaften in Verbänden.

Delegiertenversammlung im November in Stuttgart

Die Delegiertenversammlung von tekcom Europe tagte während der tekcom-Jahrestagung in Stuttgart am 9. November.

- Auf dieser Sitzung waren **Delegierte** einiger Landesverbände sowie tekcom Deutschland und COM&TEC Italia vertreten. tekcom Deutschland wurde von Jürgen Muthig, Armin Burry und Isabelle Fleury vertreten. Als Gast begrüßten die Delegierten Holger Thater (Initiativkomitee von Danmark), Michael Fritz (CEO von tekcom Europe) sowie Anke Neytchev, Claudia Klumpp, Susanne Lohmüller und Yue Jiang, die in der Geschäftsstelle die Arbeit von tekcom Europe begleiten bzw. Aktivitäten betreuen, die eine Relevanz für tekcom Europe haben.
- Claudia Klumpp berichtet, dass das Registergericht die letzte Satzungsänderung im Hinblick auf virtuelle Delegiertenversammlungen für nicht eintragungsfähig hält. Darüber hinaus wurden andere Teile der Satzung, welche nicht geändert worden sind, beanstandet. Um die Anforderungen des Registergerichts zu erfüllen, sollten einige Satzungsänderungen angenommen werden. Die Delegiertenversammlung beschloss einstimmig eine entsprechende Anpassung der Satzung, um die Auflagen des Registergerichts zu erfüllen. Zusätzlich wurde eine Änderung der Wahlordnung einstimmig verabschiedet: Wahlen werden auch in tekcom Europe elektronisch durchgeführt.
- Die Delegiertenversammlung beschloss außerdem, ähnlich wie in der deutschen Mitgliederversammlung eine Präzisierung der Satzung bezüglich der Firmenmitgliedschaften.
- Isabelle Fleury stellt den vorläufigen Finanzhaushalt 2017 vor und erläutert, wie neu angedacht Aktivitäten ins Budget aufgenommen wurden. Der Finanzhaushalt wird der Delegiertenversammlung in der ersten Delegiertenversammlung 2017 zur Verabschiedung vorgelegt.
- Die nächste Delegiertenversammlung findet im März 2017 in Kopenhagen statt.
- Personelle Veränderungen in den Landesverbänden und in der Geschäftsstelle werden kommuniziert. Als Ersatz für Virginia Bordas wird Martin Rieder einstimmig als Kassenprüfer gewählt. Susanne Lohmüller übernimmt ab Januar 2017 die Vertretung von Anke Neytchev und wird die erste Mitarbeiterin von tekcom Europe.

4.10.2 International Roundtable

Von Magali Baumgartner

Ausrichter des 7. International Roundtable 2016 war turnusgemäß JTCA. Die Veranstaltung fand am 23. August 2016 in Tokyo/Japan statt.

Die Teilnehmer aus 6 Ländern haben sich intensiv mit den beiden Themen

- The Evaluation Standards of the Manual Contest made by JTCA in Japan and made or planned by the participating countries und
- Electronic Documentation versus Hard Copies

auseinandergesetzt und die sich daraus ergebenden zukünftigen Herausforderungen diskutiert. In der deutschen Delegation reisten Magali Baumgartner und Michael Fritz.

4.10.3 Assoziierter Verband TECOM Schweiz

Von Michael Fritz

Der Assoziationsvertrag mit der TECOM Schweiz bestand auch im Jahr 2016 fort.

4.10.4 STC

Von Isabelle Fleury

Im Jahr 2016 ruhte die Beziehung zur Society for Technical Communication. Es gab keine direkten Kontakte.

4.10.5 CAS, CESI

Die Kooperation mit der China Association for Standardization (CAS) umfasst neben dem fachlichen Austausch, bspw. im Bereich Terminologie und Weiterbildung, den gemeinsamen Auftritt auf Veranstaltung in den Partnerländern.

In 2016 fand am 30. Juni ein CAS TC-Forum in Shenzhen statt. Der Titel der Veranstaltung war „Neue Technologien und neue Trends in TC“. Die Keynote der Veranstaltung hielt Michael Fritz zum Thema „Intelligent Information- the tekcom Guideline eDoc“.

Einen weiteres Kooperationsprojekt mit dem Verband in China fand vom 24.-26. September im Rahmen der 18. Tagung der China Association for Science and Technology (CAST) zusammen mit der China Association for Standardization (CAS) in XIAN in der Provinz Shaanxi (China) statt.

Weitere Partner waren die Japan Technical Communicators Association (JTCA), Hansem EUG und die European Association for Technical Communication – tekcom Europe e.V.

Das diesjährige Themengebiet fokussierte neben der Technischen Kommunikation den Bereich der Lokalisierungsservices. Michael Fritz hielt hierzu einen Beitrag zum aktuellen tekcom Kompetenzrahmen und bezog sich dabei auf die verschiedenen Level des Kenntnisstands von Technischen Redakteuren.

Die CAS nahm auch diese Jahr wieder an der tekcom-Jahrestagung teil, um unter anderem die internationalen Beiträge zu besuchen und neue Partner-Projekte für 2017 zu planen.

4.10.6 JTCA

Von Magali Baumgartner, EV-Patin

Die wechselseitige Tagungsteilnahme war auch in 2016 wieder der Höhepunkt in der Kooperation zwischen tekcom Deutschland und JTCA.

Im August reiste eine Delegation der tekcom (Magali Baumgartner, Dr. Michael Fritz) zum Symposium von JTCA nach Tokyo/Japan. Im Gepäck hatte sie Vorträge zu „Management von Lieferantendokumentation“ und „Elektronischer Dokumentation“, die großes Interesse bei den Zuhörern fanden. Die Vorträge wurden simultan in Japanisch gedolmetscht.

Ausrichter des 7.International Roundtable 2016 war turnusgemäß JTCA.

Die Veranstaltung fand vor Beginn des JTCA-Symposiums am Vortag ebenfalls in Tokyo statt. Die Teilnehmer haben sich intensiv mit dem Thema „Electronic Documentation versus Hard Copies“ auseinandergesetzt und die sich daraus ergebenden zukünftigen Herausforderungen diskutiert.

Die japanische Delegation hat im November 2017 mit drei Delegierten (Herren Kuroda, Nakamura, Akiyama) an der Jahrestagung der tekomp in Stuttgart teilgenommen.

Im *Asian Pavillion* präsentierte sich JTCA zusammen mit anderen Ausstellern. Verschiedene Aktionen haben dazu beigetragen, den Tagungsteilnehmern die japanische Kultur näher zu bringen.

In 2017 besteht die Kooperation der beiden Verbände 10 Jahre. tekomp Deutschland und JTCA wollen das Jubiläum mit gemeinsamen Aktivitäten begehen.

4.10.7 KTCA

Von Christine Keller

Im Jahr 2016 ruhte die Beziehung zu Korea Technical Communication Association (KTCA). Es gab nur wenige direkte Kontakte.

4.10.8 TWIN

Von Christine Keller

Die Zusammenarbeit mit TWIN (Technical Writers of India) besteht auch in 2016. Gerade erst im Februar 2016 wurde die 6. tcworld India in Bangalore gemeinsam mit TWIN organisiert und erfolgreich durchgeführt.

TWIN ist mittlerweile ein fester Bestandteil der des internationalen Teils der tekomp-Jahrestagung geworden und war somit auch 2016 mit einem Stand in Stuttgart vertreten. Der Geschäftsführer der TWIN trägt mit seinen Erfahrungen aus Indien einen wertvollen Beitrag zum internationalen Austausch bei. Die 7. tcworld India Konferenz ist bereits geplant für den 23.-24. Februar 2017 in Bangalore statt.

4.11 Veranstaltungen

Von Cornelia Ilg

Die zweimal im Jahr stattfindenden Tagungen haben sich zu den wichtigsten Branchenereignissen für Technische Redakteure etabliert und ermöglichen neben der Fachinformationsvermittlung vor allem den direkten Erfahrungsaustausch sowie Kommunikation auf breiter Ebene. In über 250 Vorträgen, Workshops, Tutorials und Podien in deutscher und englischer Sprache wurden die Teilnehmer der Tagungen über die neuesten Entwicklungen informiert.

4.11.1 Frühjahrstagung 2016

Tagungsteilnehmer: 519

Ausstellungsbesucher: 152

Aussteller: 41 / Fläche: 359 qm

Statistik Frühjahrstagungen

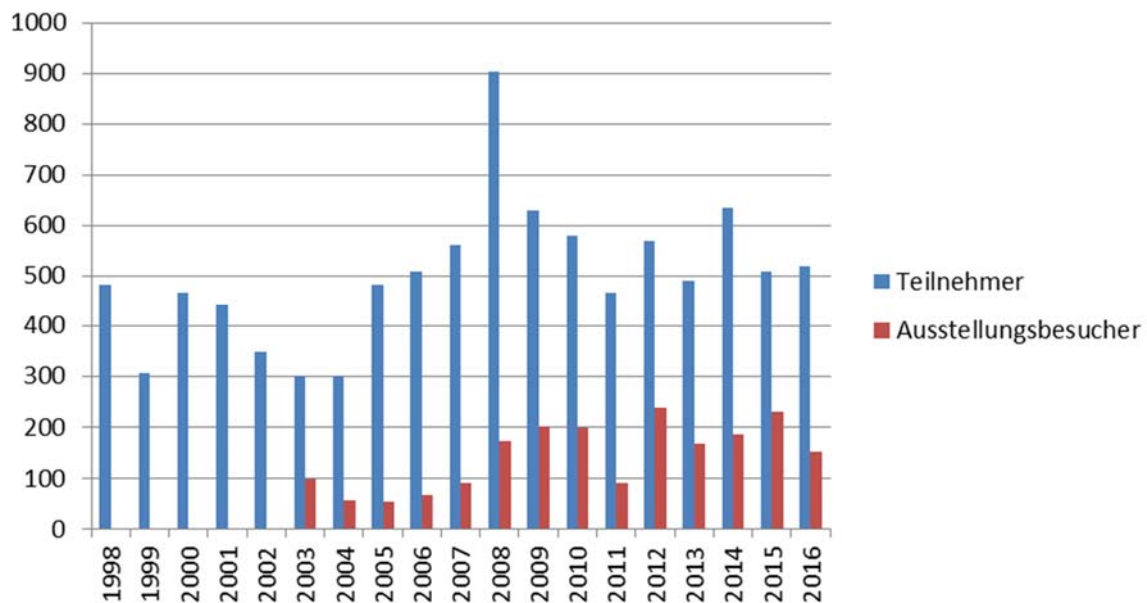


Abb. 2: tekom-Frühjahrstagungen Tagungsteilnehmer und Ausstellungsbesucher

Tagungsorte

1998	Lübeck
1999	Innsbruck
2000	Dresden
2001	Bremen
2002	Zürich
2003	Hamburg
2004	Aachen
2005	Freiburg
2006	Weimar
2007	Bamberg

2008	Friedrichshafen
2009	Dortmund
2010	Schweinfurt
2011	Potsdam
2012	Karlsruhe
2013	Münster
2014	Augsburg
2015	Darmstadt
2016	Berlin

Tabelle 9: Tagungsorte tekomp-Frühjahrstagungen

4.11.2 Jahrestagung 2016

Zum zweiten Mal fand die Jahrestagung in Stuttgart statt.

Tagungsteilnehmer: 3029

Messebesucher: 1477

Aussteller: 165 (davon 67 aus dem Ausland) / Fläche: 3018 qm

Statistik Jahrestagungen

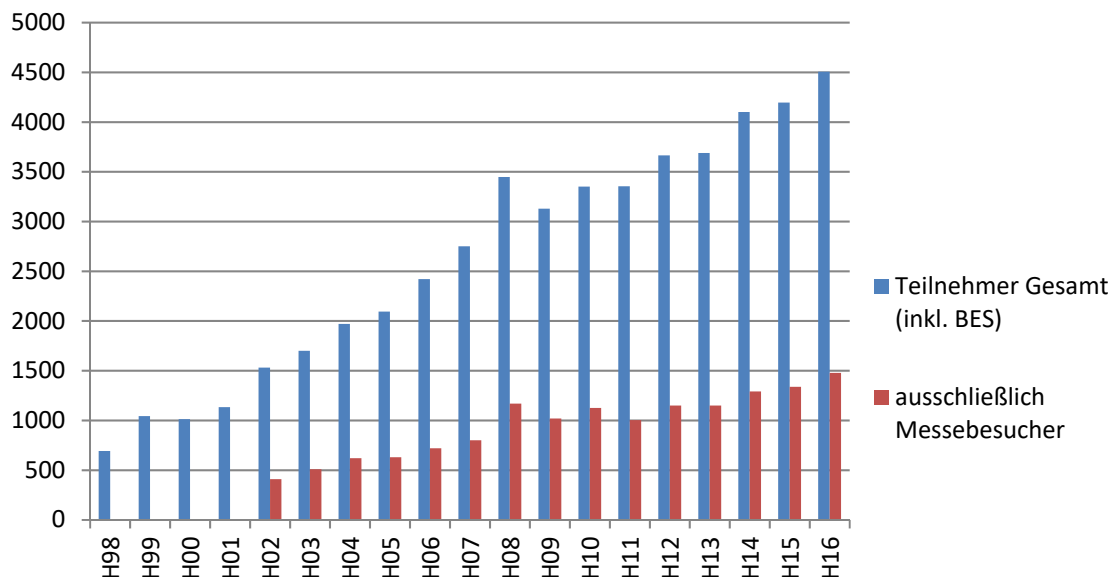


Abb. 3: tekomp-Jahrestagungen Tagungsteilnehmer und Messebesucher

Statistik Frühjahrs- und Jahrestagungen

(Tagungsteilnehmer = Teilnehmer + Referenten + Standbetreuer + studentische Betreuer)

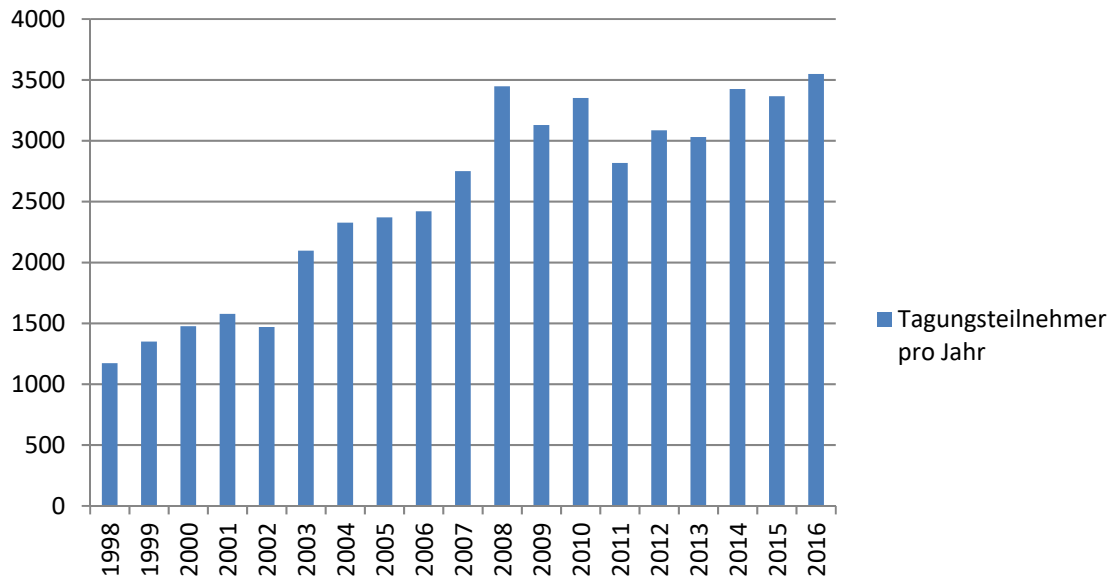


Abb. 4: Tagungsteilnehmer Frühjahrs- und Jahrestagungen gesamt

Statistik der Ausstellungsfläche

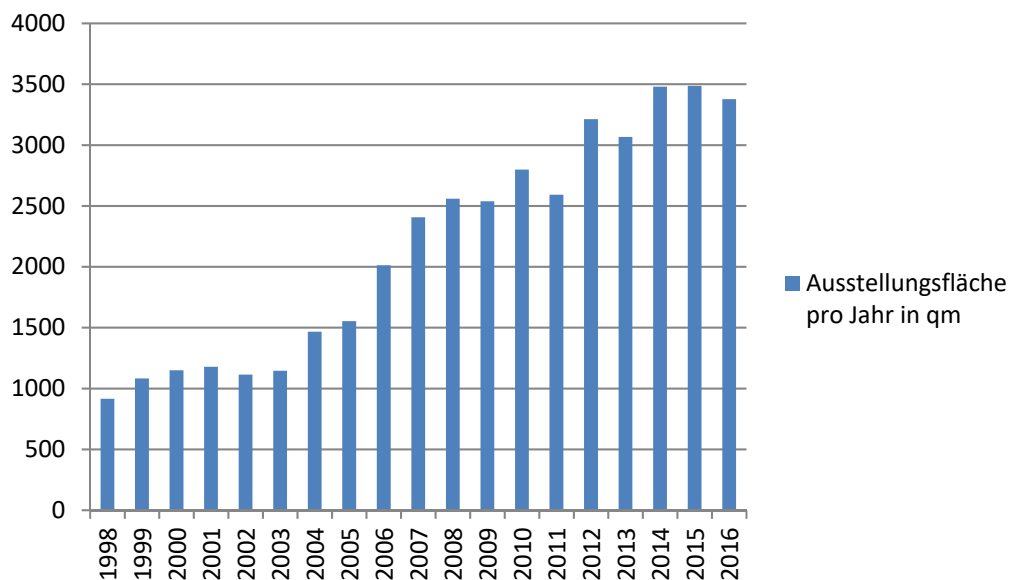


Abb. 5: Ausstellungsfläche pro Jahr gesamt

4.11.3 tcworld China

Von Christine Keller

Am 18. – und 19. April 2016 veranstaltet die tcworld GmbH die zweite tcworld China mit den Schwerpunkten Intelligent Information, Terminologie-Management, CCMS und weiteren

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekem Deutschland e.V.

Trendthemen. Der Tagungsort war wieder die Weltmetropole Shanghai, in der allein mehr als 2.000 deutsche Firmen ihren Standort haben.

Schon bei der zweiten Konferenz kamen über 100 Teilnehmer aus allen Teilen der Volksrepublik China, Hong Kong und weiteren Teilen der Welt angereist. Neu an der Veranstaltung ist Tag 2, an dem Workshops zu Themen wie Advanced DITA, Rule-Based Writing – English for Non-Native Writers, Terminologie etc. angeboten wurden. Dieses zusätzliche Angebot zur Weiterbildung wurde mit Dankbarkeit und positivem Feedback angenommen.

Die zweitägige Konferenz war wieder ein Erfolg und zeigte erneut, dass die Audienz in China im Bereich Technischer Kommunikation sehr von der europäischen Entwicklung und Zusammenarbeit profitiert. Eine Fortsetzung der Veranstaltung tcworld China wurde sehr begrüßt und ist bereits in Planung.

4.11.4 tcworld India

Von Christine Keller

Am 25. und 26. Februar 2016 führte die tcworld GmbH mit dem indischen Partner TWIN (Technical Writers of India) die sechste tcworld India durch. Traditionsgemäß wurde die Konferenz in Bangalore, dem Silicon Valley Indiens, veranstaltet.

Mit über 40 Beiträgen und 10 Workshops war den Tagungsteilnehmern in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten. Die Audienz bestand hauptsächlich aus Managern der Abteilungen Technische Dokumentation und Übersetzung/Lokalisierung.

Die Themen und Rubriken der Fachtagung waren unter anderem Technische Kommunikation (Trends, Technologien und Lösungen), internationales Management, Übersetzung/Lokalisierung und ein Expertenforum in den genannten Bereichen.

Zu der Tagung kamen insgesamt über 300 Teilnehmer, Aussteller und Referenten aus allen Teilen Indiens und der Welt.

4.12 Lobby-Arbeit

Von Michael Fritz

Auch im Jahr 2016 hat die tekomp intensiv in der Normung bei DIN und bei der DKE mitgearbeitet. Claudia Klumpp arbeitete in folgenden Gremien mit:

Nationale Spiegelgremien:

- DIN NA 152-06-01 AA (stellvertretende Obfrau und stellvertretende Fachbereichsleiterin)
- DIN NA 043-01-07 AA
- DKE K 113 (in Vertretung des Geschäftsführers)
- DKE GUK 113.1 zur Koordinierung der Normenreihe ISO / IEC 82079 (Obfrau)

Internationale Ebene:

- ISO IEC JTC1 SC 7 WG2 (Softwaredokumentation)
- ISO IEC JWG 16, Überarbeitung der ISO / IEC 82079-1 (gemeinsam mit dem Geschäftsführer)

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

Daniela Straub arbeitet im Bereich der Standardisierung des Berufsprofils und der Kompetenzanforderungen in folgenden Gremien und Projekten

- NA 043 DIN-Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA)
NA 043-02-02 AA Arbeitsausschuss Kompetenzen in der IKT-Branche
- TeCCOMFrame: Erasmus Plus gefördertes EU Projekt: A Joint European Academic Competence Framework and Curricula for the Training of Technical Communicators

Der Geschäftsführer Michael Fritz arbeitete weiterhin in dem von der DG Translation der EU eingerichteten LIND-Web Board mit. Dort treffen sich im wesentlichen Vertreter von Übersetzerverbänden und Verbänden der Lokalisierungsindustrie, um Themen von gemeinsamem Interesse zu besprechen, wie z.B. den European Master of Translation (EMT).

Unter der „Initiative Intelligente Information (IN³)“ ist in 2016 die tekom-Richtlinie eDok abgeschlossen worden. Die Initiative IN³ hat zu einem neuen Standard iRDS geführt, dessen Ontologie nebst technischer Spezifikation und Dokumentation Ende 2016 vor der Fertigstellung stand.

4.13 Publikationen

Von Melanie Hieber

Das aktuelle Publikationsprogramm der tekom umfasst Leitlinien, Leitfäden, Studien, Normen-Kommentare, praktische Arbeitshilfen und akademische Schriftenreihen rund um die Technische Kommunikation. tekom-Mitglieder profitieren von vergünstigten Mitgliedspreisen.

Im Jahr 2016 sind folgende Titel neu erschienen:

- Richtlinie Bereitstellung von Nutzungsinformationen in elektronischer Form – eDok
- Studie Erfolgreiches Terminologiemanagement in Unternehmen, 2., aktualisierte Auflage
- Translatorisches Qualitätsmanagement; Eine Untersuchung der Übersetzungsdienstleistungsnormen DIN EN ISO 17100 und DIN EN 15038 aus übersetzungspraktischer Sicht
- Terminologearbeit für Technische Kommunikation (deutschsprachige Jahressgabe)

Um die Arbeit in virtuellen Teams und mobiles Lernen besser zu unterstützen, sind viele der tekom-Publikationen auch als PDF-Version verfügbar.

Eine Einzelaufstellung aller tekom-Publikationen findet sich im A 2 tekom-Publikationen.

Der Verlagsprospekt, die aktuelle Bestellliste und die Bestellkonditionen sind auf dem tekom-WebPortal unter tekom.de/publikationen/dokumente abrufbar.

5 Bericht des Schiedsgerichts

Das Schiedsgericht der tekomp hat für das Jahr 2016 keine Aktivitäten zu melden.

Dies deuten wir als ein positives Zeichen für das Miteinander der Mitglieder.

6 Bericht des Wahlausschusses

Von Klaus Böhler, Sprecher des tekom Wahlausschusses

6.1 Mitglieder wählen Vorstand und Schiedsgericht

Im Herbst 2016 hatten die Mitglieder der tekom Deutschland die Möglichkeit, über die Zusammensetzung von Erweitertem Vorstand und Schiedsgericht abzustimmen.

6.2 Ämter und Amtszeit

Alle Positionen des Erweiterten Vorstands und die Mitglieder des Schiedsgerichts standen zur Wahl an.

Der Vorstand setzt sich aus folgenden Ämtern zusammen:

- Vorsitzender
- stellvertretender Vorsitzender
- Schatzmeister
- Schriftführer
- Beisitzer für das Ressort „Industrie KMU“,
- Beisitzer für das Ressort „Großindustrie“
- Beisitzer für das Ressort „Studierende und Berufseinsteiger“.
- Darüber hinaus schicken die Regionalgruppen zwei Vertreter in den Vorstand, die allerdings von den Regionalgruppenleitern gewählt werden. Die Wahl fand ebenfalls im Herbst 2016 statt.

Die neu gewählten Gremien sind vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2019 im Amt. Während der Erweiterte Vorstand den Verband zwischen den jährlichen Mitgliederversammlungen führt, kommt das Schiedsgericht nur bei besonderen Anlässen zusammen, zum Beispiel bei Streitfällen unter Mitgliedern.

6.3 Das Wahlverfahren

Erstmals erfolgte die Wahl mit einem Online-Wahlverfahren über das Internet. Die Organisatoren erhofften sich dadurch eine wesentlich höhere Wahlbeteiligung als beim bisherigen Verfahren per Brief. Außerdem konnte die tekom die Kosten senken. Schließlich entfielen der Druck von Unterlagen und zwei umfangreiche Postsendungen an die Mitglieder.

Bevor das neue Wahlverfahren umgesetzt werden konnte, musste jedoch die Wahlordnung des Verbands angepasst und von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Die Versammlung verabschiedete die neue Wahlordnung auf der Jahrestagung 2015, anschließend begann die technische Umsetzung.

6.6 Ablauf der Wahl

Anfang Juni 2016 erhielten alle Mitglieder einen Aufruf zur Kandidatur. Für jedes Amt hat sich mindestens ein Kandidat gefunden, für einige Ämter sogar mehrere.

Am 23. September erfolgte der E-Mail-Versand mit dem Aufruf zur Wahl an alle Mitglieder. Die E-Mail listete alle wesentlichen Termine, Informationen und Vorgaben zum Ausfüllen des elektronischen Wahlzettels auf. Die Stimmabgabe musste bis zum 21. Oktober passieren (4-Wochenfrist).

6.7 Das Wahlergebnis

6.7.1 Wahlbeteiligung

Nur 6,6 Prozent der Mitglieder beteiligten sich an der Online-Wahl, etwa 3 Prozent weniger als bei der Wahl 2014. Rund 9 Prozent beteiligten sich an der damaligen Briefwahl.

Um Kosten zu sparen, aber auch um die Wahlbeteiligung zu erhöhen, wurde in den letzten Jahren der Weg zur Online-Wahl geebnet. Der festgestellte Rückgang der Wahlbeteiligung überrascht umso mehr.

Einige statistische Werte zur Wahl:

Mitglieder zum Zeitpunkt der E-Mailaussendung „Wahlaufufruf“	▪ 7.852
E-Mail-Rückläufer als „unzustellbar“	▪ 0
Wahlberechtigte in der Online-Wahl	▪ 7.852
Stimmabgaben in der Online-Wahl	▪ 516
Wahlbeteiligung	▪ 6,6 % ▪ zum Vergleich: 2013: 9,72 %, 2010: 13,41 %

In Onlinetool „formgen“ sah das Ergebnis so aus:

formgen professional v3.50

Home Fragebögen Templates Verwaltung

tekom Wahl 2016 (249)

tekom Wahlaufuf Übersicht Teilnehmer Datenimport Vorlagen Versenden

Übersicht

Aktion

Eigenschaften [Bearbeiten](#)

Name tekom Wahlaufuf
Absender wahl@tekom.de

Status Teilnehmer

Benachrichtigte Teilnehmer	100.0%	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: red;"></div>	7852
Unbenachrichtigte Teilnehmer	0.0%	<div style="width: 0%; height: 10px; background-color: red;"></div>	0
<hr/>			
Gesamtanzahl Datensätze	100.0%		7852
<hr/>			
Reagierer	6.6%	<div style="width: 6.6%; height: 10px; background-color: blue;"></div>	516
Nicht-Reagierer	93.4%	<div style="width: 93.4%; height: 10px; background-color: blue;"></div>	7336
<hr/>			
Benachrichtigte Teilnehmer	100.0%		7852

6.7.2 Wahlen zum Erweiterten Vorstand (EV)

Die Wahlen zum Erweiterten Vorstand ergaben folgendes Ergebnis:

Amt	Kandidat	Stimmabgabe	
		Stimmen	Prozent
Vorsitzender	Herbert Herzke	411	79,7 %
Stellvertretender Vorsitzender	Christian Derse	141	27,3 %
	Ralf Robers	299	57,9 %
Schriftführer	Isabelle Fleury	455	88,2 %
Schatzmeister	Andreas Siegmund	398	77,1 %
Beisitzer Industrie KMU	Rouven Andersson	135	26,2 %
	Magali Baumgartner	336	65,1 %
Beisitzer Großindustrie	Kerstin Berns	227	44,0 %
	Armin Burry	233	45,2 %
Beisitzer Studierende und Berufseinsteiger	Jaqueline Probian	443	85,9 %

Der neue Erweiterte Vorstand der tekomp für die Amtsperiode 2017-2019 besteht aus folgenden Mitgliedern:

- | | |
|---|-------------------------------|
| ▪ Vorsitzender | Herbert Herzke |
| ▪ Stellv. Vorsitzender | Ralf Robers |
| ▪ Schriftführer | Isabelle Fleury |
| ▪ Schatzmeister | Andreas Siegmund |
| ▪ Beisitzer Industrie KMU | Magali Baumgartner |
| ▪ Beisitzer Großindustrie | Armin Burry |
| ▪ Beisitzer Studierende/ Berufseinsteiger | Jaqueline Probian |
| ▪ Vertreter der Regionalgruppen | Peter Oehmig
Petra Rieland |

6.7.3 Wahlen zum Schiedsgericht (SG)

Die Wahlen zum Schiedsgericht ergaben folgendes Ergebnis:

Kandidat	Stimmabgabe	
	Stimmen	Prozent
Sebastian Bodner	127	24,6 %
Henry Deufel	262	50,8 %
Frank D. Fleury	239	46,3 %
Martin Galbierz	213	41,3 %
Dr. Britta Görs	301	58,3 %
Armin Kreissl	79	15,3 %
Prof. Dr. Marita Tjarks-Sobhani	331	64,1 %
Holk Traschewski	134	26,0 %
Prof. Dr. Claudia Villiger	294	57,0 %

Das neue tekomp-Schiedsgericht für die Amtsperiode 2017-2019 besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Dr. Britta Görs
- Prof. Dr. Marita Tjarks-Sobhani
- Prof. Dr. Claudia Villiger

Als Ersatzmitglieder wurden gewählt:

- Henry Deufel
- Frank D. Fleury

6.7.4 Wahl der RG-Vertreter im EV

Die Wahl der beiden RG-Vertreter in den Erweiterten Vorstand ergab folgendes Ergebnis. Da nur zwei Kandidaten zur Verfügung standen, wurden beide Kandidaten mit großer Mehrheit in das Amt gewählt.

Amt	Kandidat	Stimmabgabe	
		Stimmen	Prozent
Vertreter der RG-Leiter im EV	Peter Oehmig	37	92,5 %
Vertreter der RG-Leiter im EV	Petra Rieland	38	95,0 %

6.7.5 Wahlabschluss

Der tekomp-Wahlausschuss wertete die Stimmzettel Anfang November 2016 aus und informierte umgehend die Kandidaten über das Wahlergebnis. Alle Gewählten haben die Wahl angenommen.

Das Wahlergebnis wurde vom tekomp-Wahlausschuss auf der Mitgliederversammlung am 9. November 2016 in Stuttgart präsentiert. Außerdem wurde das Wahlergebnis in der Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘ veröffentlicht.

Der tekomp Wahlausschuss bedankt sich bei allen, die zur Wahl beigetragen haben, ob als Kandidat, als Wähler oder hinter den Kulissen. Allen Gewählten wünscht der Verband viel Erfolg für die kommende Amtszeit.

7 Berichte der Regionalgruppen

7.1 Alb-Donau

Mitglieder am 31.12: 329

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.

Tabelle 8: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Alb-Donau

7.2 Baden

Mitgliederzahl am 31.12: 751

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
20.01.	Warum die Technische Dokumentation ein Mission Statement braucht	Kai Weber SimCorp GmbH	13	0
17.02.	Vernachlässigte Kurztexte - Warum Überschriften, Vorspanne und Co. so wichtig sind	Annette Lindstädt worthauerei	11	0
16.03.	Kundendokumentation im Kraftwerkbau - Dokumenterstellung in der Authorengruppe	Christian Wedemeyer, Simone Hackel-Ripsam, Dirk Wittenstein GE Power AG	11	1
20.04.	Vernachlässigte Kurztexte - Warum Überschriften, Vorspanne und Co. so wichtig sind	Annette Lindstädt worthauerei	7	4
11.05.	Von der Risikobeurteilung zum Sicherheitshinweis	Horst-Henning Kleiner tecteam GmbH	55	10
23.06.	Warum rot nicht gleich rot ist – Dokumentation für den chinesischen Markt	Gerhard Lierheimer SL innovativ GmbH,	20	15
09.07.	Digital Fotografie – Praxis (Tagesseminar)	Claus Liphardt DB-Nutzfahrzeuge Peter Oehmig Heidelberger Druck AG	15	3
20.07.	Stoppen Sie die Flut! Sinnvolle Sicherheits- und Warnhinweise	Dietrich Juhl Coach und Berater für TD	8	1
09.09.	Schlossführung Heidelberg	Peter Oehmig Heidelberger Druck AG	7	13
19.10.	Neue Konzepte für die Mobile Dokumentation	Nebil Messoudi infoGuide	27	5

Tabelle 9: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Baden

2016 war Wahljahr, auch für die RG-Leiter Baden. Dirk Wittenstein konnte aus Zeitmangel nicht mehr antreten. Wir danken ihm an dieser Stelle herzlich für sein Engagement in der Regionalgruppe. Wieder zur RG-Leitung gekommen ist Claus Horn.

In der Amtsperiode 2017 bis 2019 wird die Regionalgruppe geleitet von Ariane Anders, Michael Degueldre, Claus Horn, Peter Oehmig und Roland Simantzik.

In diesem Jahr konnten wir 9 Abendveranstaltungen und ein Samstagsseminar anbieten, die zehnte Abendveranstaltung fiel wegen zu wenigen Anmeldungen aus. Ein neuer Veranstaltungsort war Dinkelsbühl, wo wir bei der SL-Innovativ GmbH zu Gast sein durften. Dinkelsbühl liegt im „3-Regionalgruppen-Eck“, so dass wir die beiden Veranstaltungen dort mit den Regionalgruppen Nürnberg und Alb-Donau als Gemeinschaftsveranstaltungen ausrichteten.

Weitere Gastgeber waren die Hochschule Karlsruhe, die SAP SE in Walldorf und GE Power AG in Mannheim. Allen Gastgebern, Referentinnen und Referenten sagen wir vielen Dank für ihre Unterstützung der Regionalgruppen-Arbeit.

7.3 Berlin-Brandenburg

Mitglieder am 31.12: 313

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
19.01.	TechComm ToGo	Georg Eck, SQUIDDS, People. Products. Passion. e. K., Nürnberg	23	7
16.02.	Heuristische Evaluation	Claudia Maier, Commando GmbH	19	6
16.03.	Integrative Mitarbeiterführung – der psychologische Vertrag	Prof. Dr.-Ing. Michael Schaffner, FOM	18	3
13.04.	Beyond Zeitmanagement – Agile Methoden als Moderatoren der Beschleunigung	Prof. Dr. Bertil Haack, TH Wildau, Markus Müller- Trabucchi, SRZ Berlin	18	4
11.05.	Kontextsensitive Textanalyse aus PDF-Dateien	Jörg Schnegelsberg, TÜV SÜD Rail GmbH	7	7
17.06.	DITA oder nicht DITA – (k)eine Grundsatzfrage?	Marion Knebel, Parson AG	15	2
13.07.	Sommerfest der RG - Redakteure und Kaffee: Bei den Bonanza Coffee Roasters zu Besuch	Hr. Bonanza Roastery Café	17	
14.09.	Von der Idee zum WBT - Wie E-Learning- Medien entstehen	Ariane Anders, Anders & Szeifert, softaid.de	18	10
12.10.	BPMN - Geschäftsprozessmodelle dokumentieren und simulieren	Tilo Ried, Schmeling + Consultants, Heidelberg	18	9
24.11.	Kompetenzrahmen der tekomp für die Technische Kommunikation	Jürgen Sapara (Mitglied des Beirats für Aus- und Weiterbildung)	9	4

Tabelle 10: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Berlin-Brandenburg

7.4 Bodenseeraum

Mitglieder am 31.12: 518

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
03.03.2016	Die Zukunft der tekomp-Zertifizierung - vorgestellt anhand der neuen Prüfungsordnung 5.0	Armin Bury –Tekom		
17.03.2016	Indexing - Erstellen von Registern	Walter Greulich	11	7
10.6.2016	Tagesveranstaltung "New Legislative Framework"	Jens-Uwe Heuer-James Yvonne Villingner Jürgen Heitzmann		
29.06.2016	Fotografie mit Peter Oehmig - RGL Wahlen	Peter Oehmig	22	11
7.7.2016	„Technische Dokumentation oder Betriebsanleitung - Wo ist der Unterschied?“	Ralf Robers	15	
30.9.2016	Die Botschaft hör' ich wohl, allein mir fehlt das Wissen: Technische Dokumentation wird mobil	Guido Kemper Ralph Musau Tomy Stotz Mirko Trpzik Dr. Martin Koch	67	18
24.11.2016	Qualitätssicherung der eigenen Dokumentation - Roland Schmeling bei Bosch Packaging in Beringen (CH)	Roland Schmehling	57	
15.12.2016	E-Learning aus der Perspektive der Technischen Redaktion	Dominik Benz	30	

Tabelle 11: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Bodenseeraum

7.5 Mitte

Mitglieder am 31.12: 186

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
22.02.	Das Rad nie wieder neu erfinden	Isabelle Fleury, Fleury & Fleury Consultants	14	2
10.03.	Stammtisch Kassel	Kein Referent	6	
14.06.	Case-Study Textmining	Natalie Völker und Sebastian Richter, SMA	13	
12.05.	Stammtisch Höxter	kein Referent	6	1
18.08.	Stammtisch Kassel	kein Referent	4	
22.08.	Stammtisch Holzminden	kein Referent	5	
25.08.	Dokumentation richtig kürzen	Roland Schmeling	20	2
15.09.	Verliere ich mit einem Redaktionssystem die Kontrolle über mein Dokument?	Jörg Drache, Schema	12	

Tabelle 12: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Mitte

7.6 München

Mitglieder am 31.12: 930

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
21.01.	TD auf Papier oder elektronisch: Was Gesetze fordern, Normen spezifizieren und Anwender wollen	Dieter Gust Esther Nicolai	36	6
15.02.	Entspannungsübungen für Schreibtisch-Arbeiter	Nico Wald	5	1
07.03.	Von der Idee zum WBT – Wie E-Learning Medien entstehen	Ariane Anders	35	4
06.04.	Führung in der Bayerischen Staatsbibliothek		20	1
13.04.	Führung in der Bayerischen Staatsbibliothek		11	3
26.04.	Stammtisch München – Erfahrungsaustausch Print vs. „nur“ Elektronische/Mobile Dokumentation			
12.05.	Persönliche Verantwortung für den Technischen Redakteur	Jens-Uwe Heuer-James	20	3
02.06.	Stammtisch in Traunstein			
16.06.	Ziellos war gestern! So erkennt man gute Technische Dokumentation	Prof. Dr. Martin Ley, Florian Horner	23	9
15.07.	Automatisierte Printlayouts mit Webtechnologien – CSS als Nachfolger von XSL-FO	Tobias Fischer	18	2
28.09.	Vergleich von 3 Redaktionssystemen	Uwe Reißenweber, Torsten Kuprat, Ute Mitschke	36	9
24.10.	Standards zu Softwaredokumentation – aktuell und umfassend informiert	Prof. Dr. Grünwied	40	10
29.11.	Automatisierte Übersetzung und Rolle des Post-Editings	Caterina Buratin, Sara Grizzo	15	24
13.12.	Vom Handbuchlesen zur User Experience	Martin Jung	13	2

Tabelle 13: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe München

Die Regionalgruppe München hat 2016 ihren Mitgliedern und Interessenten wieder ein reichhaltiges Vortragsangebot mit 10 Vorträgen, 2 Stammtischen je einen in Traunstein und

München sowie eine Führung in der Staatsbibliothek angeboten. Im tekomp-WebForum stehen die Vortragsfolien zu den Vorträgen bereit.

Außerdem haben 2016 die Wahlen für die Amtsperiode 2017-2019 stattgefunden. Susanne Schnitzer und Christiane Aigle werden in der kommenden Amtsperiode nicht mehr dabei sein. Wir danken beiden für ihr Engagement. Neu gewählt wurden Caterina Buratin und Frank Reusch.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bedanken bei

- allen Referenten und Referentinnen, die unser Programm mitgestaltet haben
- allen Firmen, die uns Räumlichkeiten zur Verfügung und eine kleine Verpflegung bereitgestellt haben
- allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die immer so zahlreich zu den Veranstaltungen gekommen sind und sich durch Diskussion an den Vorträgen beteiligt haben.

Für weitere Themen, Anregungen und Kritik aus der Mitgliedschaft ist die RG-Leitung immer offen.

7.7 Nord

Mitglieder am 31.12: 755

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
11.02.	Kein Messer dringt so tief wie ein falsch gesetztes Komma	Frank Jankowski, Glossa Group GmbH	30	7
25.04.	10 Fragen zur Einführung eines Terminologie-Managements in Unternehmen	Frank Haibach, Stiebel-Eltron	31	11
17.05.	Wie kommt die Anleitung aufs Handy?	Dietrich Juhl	27	4
09.06.	Workshop DITA - Ganz konkret	Marion Knebel und Frank Ralf, Parson AG	16	3
13.06.	DITA oder nicht DITA – (k)eine Grundsatzfrage?	Marion Knebel und Ulrike Parson, Parson AG	13	4
01.09.	Technische Dokumentation auf mobilen und stationären Endgeräten	Jörg Ertelt, HelpDesign	29	5
06.12.	"Ganz sicher gut genug! Qualitätsaussage nach Korrektur" und Einladung zu Glühwein und Kaiserschmarrn	Lars Schiller, ZINDEL AG	41	8

Tabelle 14: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Nord

7.8 Nordrhein

Mitglieder am 31.12: 538

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
28.01.16	Jeder kann schreiben?	Referent: Martin Häberle, Berater und Trainer	23	4
18.04.16	Requirements Engineering und Wissensvermittlung in Projekten	Referent: Susanne Appel, Systems Engineer bei SOPHIST	29	1
13.06.16	Wahlen + Der tekomp Kompetenzrahmen	Referent: Jürgen Sapara, Seniorberater beim TecTeam, Mitglied des Fachausschusses Kompetenz und des Beirats Aus- und Weiterbildung von tekomp	15	0
30.06.16	Fasse Dich kurz! Anleitungen systematisch von Ballast befreien	Referent: Roland Schmelting von SCHMELING + CONSULTANTS	20	2
29.09.16	Laserscanning in der Technischen Kommunikation – Aufnahme, Aufbereitung und Publikation für 3D Produktrepräsentationen	Referent: Prof. Dr. Elsebach, Hochschule Aschaffenburg	5	2

Tabelle 15: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Nordrhein

7.9 Nürnberg

Mitglieder am 31.12: 538

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
07.04	Schreibregeln und was dazu im Redaktionsleitfaden stehen sollte	Peter Oehmig RG Baden	30	
23.06	Technische Dokumentation für China	Gerhard Lierheimer, SL innovativ	17	5
09.07	Tagesseminar Digitalfotografie-Praxis (gemeinsam mit der RG Baden)	Peter Oehmig RG Baden	20	
13.10	Technische Dokumentation und Usability Engineering – zwei getrennte Welten?	Hans-Jörg Elsen RG Nordrhein	21	6
06.12	Individuelle Sicherheitszeichen selbst erstellen	Marco Jänicke, IBJ Leipzig	7	1
	Aktuelle Rechtsentwicklung (VERSCHOBEN)	Jens-Uwe Heuer-James, RA		

Tabelle 16: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Nürnberg

7.10 Rhein-Main

Mitglieder am 31.12: 647

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
27.01.	Autorentools – die unsichtbaren Helfer	Prof. Dr. Melanie Siegel, Hochschule Darmstadt	27	13
13.02.	Foto Workshop „Porträtretusche in der technischen Redaktion“	Dr.-Ing. Tilo Gockel	17	5
09.04.	Workshop „Informationen visualisieren. Lassen Sie Bilder sprechen!“	Katrin Mehl und Elisabeth Fischer, parson AG	15	7
28.04.	Führung: Museum für Druckverfahren * Vortrag: Typografie - Grundregeln für die Technische Dokumentation	Wolfgang Vogel, SLOWTYPE	10	12
25.05.	Ein Bunter Kessel Word™	Wolfgang Keller	22	1
16.06.	Schreiben in neuen Medien	Evelyn Tralle	10	9
14.07.	Strukturierung und Standardisierung mit Funktionsdesign	Roland Schmeling, Schmeling & Consultants Heidelberg	18	1
01.12.	Sicherheitshinweise quergebürstet	Dipl.-Ing. Johannes Graubner, transcom	23	4
15.12.	Jahresplanung	Team	8	0

Tabelle 17: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Rhein-Main

7.11 Sachsen

Mitglieder am 31.12: 183

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
22.02.	Begriffsorientierte Terminologearbeit	Frau Karolina Suchowolec M.A.	19	4
02.04.	Business-Stil und wert. Umgangskultur	Annette Sax	11	7
09.05.	Konfliktmanagement in Teams und Projekten	Frank D. Fleury, MKI GbR	21	4
26.06.	Rechtliche Aspekte des Cloud Computing	Thomas Ebell, MYTAG GmbH	8	1
06.06.	Sommerfest	tekom RG Sachsen	13	3
01.09.	Erstellen von Schulungsunterlagen	Jürgen Metz, Metz – Technische Dokumentation GmbH	19	9
17.10.	Schulungsunterlagen erstellen und präsentieren – ein Praxisvortrag	Andreas Rieger, KBA- Sheetfed Solutions AG & Co. KG Radebeul	19	15
20.11.	Workshop Software-Dokumentation 1	Dipl.-Ing. (FH), Dipl.- Wirtschaftsing. (FH) Marc Achtelig, indoition	20	
21.11.	Workshop Software-Dokumentation 2	Dipl.-Ing. (FH), Dipl.- Wirtschaftsing. (FH) Marc Achtelig, indoition	20	
23.11.	Allgemein		6	2

Tabelle 18: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Sachsen

7.12 Sachsen-Anhalt

Mitglieder am 31.12: 106

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
28.01.	Sinnvolle Sicherheits- und Warnhinweise in Anleitungen	Dietrich Juhl	12	6
12.02.	heuristische Softwareevaluation	Claudia Maier	10	7
23.03.	CE-Kennzeichnung und EG-Konformität in der Praxis	Mark Fröhlich	10	6
31.05.	Augmented Reality und Virtual Reality	Martin Jung, Cognitas GmbH	13	1
15.08.	Produktfotografie - auch mit dem Smartphone	Prof. Ulrich Thiele	11	2
19. + 20.11.	jeweils 1-tägiger Workshop „Software-Dokumentation“	Marc Achtelig	2x 20	0

Tabelle 19: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Sachsen-Anhalt

7.13 Stuttgart

Mitglieder am Stichtag: 897 (31.12.)

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
3.2.	Terminologiemanagement	Transline RT		
17.3.	RG-Treffen mit Programmplanung	RG-Stuttgart	12	-
12.5.	Das neue Zertifizierungssystem der tekomp	Dipl.-Ing. Armin Burry	23	13
07.07.	Kompetenzrahmen für Technische Redakteure	Dipl.-Ing. Jürgen Sapara, Dipl.-Ing. Armin Burry Fachausschuss der tekomp	21	5
12.8.	Sommerprogramm, Floßfahrt auf dem Neckar mit Diskussionsrunde	Neckar-Käpt'n	11	-
22.9.	RG-Treffen, Brainstorming Themensuche mit RGL-Wahlen	RGL Stuttgart	22	-
22.9.	Usability-Testing I	Dipl.-Ing. Lena Neumann, HS Furtwangen	22	3
7.12.	Machen Warnhinweise ein Produkt sicherer?	Dietrich Juhl	49	7
15.12	Exkursion: Usability Labor und Campus der HS Furtwangen	Dipl.-Ing. Lena Neumann, Prof. Robert Schäflein- Armbruster	9	-

Tabelle 1: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Stuttgart

7.14 Süd-Niedersachsen

Mitglieder am 31.12: 429

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
02.02.	Mobile Dokumentation – von der Konzeption bis zur Umsetzung	Dr. Stefan Dierssen	12	1
19.04.	Datenschutz	Dr. Claudia Klump tekem Geschäftsstelle	10	1
20.06.	Grrrrrrr! Konfliktmanagement in Teams und Projekten	Frank Fleury Fleury und Fleury	10	1
08.08.	Die Zukunft der Papierdokumentation und Wahl der RG-Leitung	Jens-Uwe Heuer-James	21	0
02.11.	Social Event: Besuch des Klosterstollens in Barsinghausen	abgesagt da nur 3 Teilnehmer angemeldet	0	0
07.12.	Layout-Automatisierung und Flexibilität sind kein Widerspruch	Jörg Drache Schema	16	0

Tabelle 20: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Süd-Niedersachsen

7.15 Thüringen

Mitglieder am 31.12: 80

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
12.02.	Heuristische Evaluation von Software-Oberflächen	Claudia Maier, Fa. Berliner Commando GmbH	10	7
25.02.	10 Fragen zur Einführung eines Terminologiemanagements im Unternehmen	Frank Haibach, Fa. Stiebel Eltron	12	8
31.05.	Wahl der RG-Leiter 2017/2019 + Vortrag Augmented und Virtual Reality	Martin Jung, Fa. Cognitas	10	4
20.09.	Dokumentation für das Exportland China	Gerhard Lierheimer, Fa. SL Innovativ	13	2
25.10.	Dokumentation im agilen Umfeld	Christiane Pett, selbständig	9	-
19.11.	Workshop Software-Dokumentation	Marc Achtelig	20	-
20.11.	Workshop Software-Dokumentation	Marc Achtelig	20	-

Tabelle 21: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Thüringen

7.16 Westfalen

Mitglieder am 31.12: 724

Datum	Thema	Referent, Firma	Teilnehmer	
			Mitgl.	Inter.
20.01.	Kommunikation mit dem Kunden und dem Team	Heidrun Wehmeyer	14	7
16.02.	Business-Stil und wertschätzende Umgangskultur	Annette Sax	15	9
08.03.	Information im Doppelpack: Betriebsicherheitsverordnung + „New Legislative Framework“	Horst-Henning Kleiner, tecteam GmbH	51	13
28.04.	1. Firmenführung Miele Oelde – Von der Fließmontage zur Inselmontage 2. Vortrag: Die technische Redaktion bei Miele 3. Vortrag: Automatisierter Produktionsprozess zur browserbasierten Bereitstellung der Service Dokumentation	Rita Czastrau, Miele Sven Merse, Miele	57	3
09.06.	1. Wahl der RG-Leiter 2. Vortrag: Technische Dokumentation für die USA - der Kopf in der Schlinge?	Gerhard Lierheimer, SL innovativ	29	31
29.08.	Datensicherheit im Netz – Cryptoparty	Joachim Selzer	10	5
13.09.	Firmenführung Vaillant Einführung einer Systemlandschaft – 5 Jahre danach	Carsten Auf dem Kampe, Mirko Meier (Vaillant Group)	37	0
24.10.	E-Learning und technische Redaktion	Ariane Anders (Anders & Szeifert, Heidelberg)	29	10
24.11.	Moderierte Selbsthilfe - interaktiver Austausch über praktische Alltagsfragen in der Technischen Dokumentation	Meik Köhring	8	5

Tabelle 22: Veranstaltungsübersicht Regionalgruppe Westfalen

8 Berichte aus den Beiräten

8.1 Beirat für die ‚technische kommunikation‘

Von Gregor Schäfer

- Der Beirat unterstützt die Redaktion bei Themenfindung und Auswahl von Autoren. Darüber hinaus kann die Redaktion den Beirat beauftragen, eingereichte Beiträge und Beitragskonzepte auf die fachliche Eignung hin zu prüfen.
- Der Beirat wird durch den Vorstand berufen.
- Der Beirat trifft sich jedes Jahr zu einer gemeinsamen Sitzung mit dem Beiratspaten aus dem Erweiterten Vorstand und der Redaktion.

Zusammensetzung 2016

Der Beirat betreut zehn Bereiche, von denen neun personell besetzt waren.

Den Bereich „Normen und Richtlinien“ unterstützte der Beirat für Normen und Richtlinien.

Im Erweiterten Vorstand der tekomp vertrat Christiane Aigle die Interessen des Beirats.

Fachbereich	Beirat
Sprache	Prof. Dr. Anne Lehrndorfer
Informationsmanagement	Tilo Ried
Terminologie	Prof. Dr. Klaus-Dirk Schmitz
Online-Hilfe	Prof. Sissi Closs
Beruf	Herbert Herzke
Übersetzung	Prof. Dr. Christoph Rösener
Gesetze	Jens-Uwe Heuer-James
Normen und Richtlinien	N.N.
Journalismus	Prof. Dr. Annette Verhein
Redaktionswerkzeuge	Siegfried Siegel

Tabelle 23: Beirat für die ‚technische kommunikation‘

Beiratstreffen

Der Beirat traf sich zweimal: zur regulären Sitzung in der tekomp-Geschäftsstelle und auf der Jahrestagung in Stuttgart.

Die reguläre Sitzung fand am 23. April 2016 in der Geschäftsstelle der tekomp in Stuttgart statt. Geleitet wurde die Sitzung von Gregor Schäfer.

Neben Gregor Schäfer, Redakteur der Fachzeitschrift, nahmen folgende Beiratsmitglieder am Treffen teil: Prof. Sissi Closs (Online-Hilfe), Prof. Dr. Christoph Rösener (Übersetzung) und Tilo Ried (Informationsmanagement).

Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte:

1. Fragen zum Protokoll der Sitzung 2015
2. Bericht ‚tk‘ 2015
3. Heftkritik, Inhalte und Layout 2015
4. Themenplanung 2016/2017
5. Cartoon, Comicstrip

Beim Treffen ging es vorrangig um neue Themen für die Zeitschrift, außerdem um den Anteil an Werbeanzeigen. Darüber hinaus stellte Gregor Schäfer die Ergebnisse einer Umfrage vor. Studierende der Technischen Kommunikation hatten darin den Nutzen und die Qualität der Fachzeitschrift beurteilt.

Ein zweites Mal trafen sich Beiratsmitglieder und Gregor Schäfer: 9. November 2016 auf der Jahrestagung in Stuttgart. Das Treffen dauerte etwa eine Stunde.

Die Beiräte informierten Gregor Schäfer über geeignete Vortragsthemen für die Fachzeitschrift. Weiterhin präsentierte Gregor Schäfer eine Reihe mit Karikaturen, die ab 2017 starten soll.

Weitere Tätigkeiten

Die Beiräte machten Vorschläge für Themen und Autoren oder reichten selbst Beiträge ein.

Darüber hinaus prüften sie Vorschläge für Beiträge in der Fachzeitschrift.

8.2 Beirat für Tagungen

Von Michael Fritz und Johanna Weitensteiner

Der Beirat für Tagungen setzte sich 2016 wie folgt zusammen:

	Baumgartner	Magali
Dr.	Dierßen	Stefan
	Fleury	Frank
	Gentz	Stefan
	Grasmick	Daniel

	Heitzmann	Jürgen
	Hellfritsch	Edgar
	Hollenstein	Albin
Dr.	Sven	Leukert
	Leicht	Jerome
	Leifeld	Michael
Dr.	Meinike	Thomas
	Robers	Ralf
Prof. Dr.	Schmitz	Klaus-Dirk
Prof.	Schober	Martin
	Siegmund	Andreas
Prof. Dr.	Villiger	Claudia
	Weber	Kai
Prof. Dr.	Wendland	Karsten
Prof. Dr.	Ziegler	Wolfgang
	Zivkovic	Aleksandra

Tabelle 24: Beirat für Tagungen

Der Beirat für Tagungen verantwortet im Auftrag des Vorstands die inhaltliche Gestaltung der tekomp-Tagungen.

Aufgabe ist insbesondere die Ausschreibung von Tagungsvorträgen, die Auswahl eingehender Vorschläge und die Evaluation der Vorträge nach den Tagungen.

Der Beirat traf sich im Mai 2016 in der tekomp-Geschäftsstelle und führte des Weiteren drei Web-Konferenzen durch. Tagesordnung war jeweils, die vergangene Tagung auszuwerten, die Auswahl der Referenten für die nächste Tagung vorzunehmen und die Ausschreibung für die übernächste Tagung zu erarbeiten.

8.3 Beirat für Aus- und Weiterbildung

Von Herbert Herzke

Aktivitäten im Bereich Aus- und Weiterbildung

Im Jahr 2016 lagen die Hauptaktivitäten im Bereich Aus- und Weiterbildung auf der Umsetzung der neuen Zertifizierungsrichtlinie, die im Rahmen des Relaunch des neuen tekomp-Zertifizierungssystems gemäß der DIN EN ISO/IEC 17024, beschlossen wurde.

Dazu mussten neue Prozesse eingeführt und umgesetzt werden, wie die Einführung des schriftlichen Online-Prüfungssystems und die Entwicklung von schriftlichen Prüfungsfragen.

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

Weiterhin waren umfassende Change-Management-Maßnahmen notwendig, um alle an der tekomp-Zertifizierung beteiligten Stakeholder umfassend zu informieren und die Änderungen an alle Beteiligten zu kommunizieren, vor allem im Hinblick auf den neuen Kompetenzrahmen der Technischen Kommunikation und die Zertifizierungsrichtlinie. Dazu wurden mehrere Treffen der einzelnen Fachausschüsse durchgeführt.

Auch mussten die Prüfer im neuen System geschult und neue Prüfer sowie Protokollanten akquiriert werden. Ferner wurde der neu erarbeitete Kompetenzrahmen für die Technische Kommunikation den Mitgliedern und Beschäftigten in der Technischen Kommunikation auf nationaler und internationaler Ebene bekannt gemacht. Dazu wurden verschiedene Kommunikationsmittel genutzt, wie Newsletter-Hinweise, Blogartikel, Präsentationen auf nationalen und internationalen Tagungen sowie die Publikation von deutschen und englischsprachigen Artikeln. Ferner startete der Beirat mit neuen Projekten, wie der Kompetenzrahmen für das Management in der Technischen Kommunikation, sowie ein Projekt zur Definition von Berufsprofilen und zur Entwicklung von Prüfungsfragen. Auch wurden wieder eine hohe Anzahl von Technischen Redakteuren durch die tekomp zertifiziert und Qualifizierungsberatungen durchgeführt.

Anzahl Zertifizierten: 153

Anzahl Qualifizierungsberatungen: 37

Meetings

- Fachausschusstreffen Kompetenz: Januar, Oktober, Dezember 2016
- Treffen der Zertifizierungsprüfer: Juni und Oktober 2016
- Treffen der Qualifizierungsberater: April 2016
- Treffen der Projektgruppe zur Prüfungsfragenentwicklung: Juni 2016

Präsentationen über den neuen Kompetenzrahmen

- tekomp-Jahrestagung 2016 / tcworld conference 2016, Stuttgart, 8.–10. November
- Information Energy 2016, Utrecht, 8.–9. Juni
- ETC 2016, Sofia, 2.–3. Juni
- NORDIC TechKomm 2016, Copenhagen, 24.–25. Mai
- COMTecnica 2016, Bologna, 11.–12. Mai
- tekomp-Frühjahrstagung 2016, Berlin, 14.–15. April
- tcworld India, Bangalore, Indien, Daniela Straub
- tcworld China, Shanghai, China
- Sitzung der Regionalgruppenleitung: Information der Regionalgruppenleiter
- Vorträge in den RG Nordrhein, Stuttgart und Berlin-Brandenburg

Artikel

- Ist Ihr Wissen im Rahmen? Wissensmanagement für Technische Redakteure ‚tk‘ und ‚tcworld magazine‘
- Serie in der ‚tk‘ für Aus und Weiterbildung in 2017 initiiert

Projekte und Arbeitsergebnisse

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

- Richtlinien zur Prüfungsfragenentwicklung
- Aufbau Prüfungsrechnerinfrastruktur
- Einführung von Online-Prüfungen mit LPlus
- Projekt zur Entwicklung von schriftlichen Prüfungsfragen gestartet
- Projekt Kompetenzrahmen für Managementkompetenzen in der TD gestartet
- Projekt zur Entwicklung von Berufsprofilen gestartet
- Umfrage zu Gehalt und Arbeitsmarkt, insbesondere Schlüsselkompetenzen
- Relaunch des Prüfungsprozesses für Zertifizierungsprüfungen von mündlichen Prüfungen zu schriftlichen Prüfungen

8.4 Beirat für Normen und Richtlinien

Von Magali Baumgartner, EV-Patin

In 2016 hat der Beirat für Normen und Richtlinien seine Arbeit erfolgreich fortgesetzt. Er hat sich in drei Präsenzsitzungen getroffen.

Die Mitarbeit in der Normung auf nationaler und internationaler Ebene stand weiterhin mit an erster Stelle. Ein weiteres Kernstück der Arbeit des Beirats war die Information der Mitglieder über neue Rechtsentwicklungen.

Aktivitäten/Änderungen in 2016

Normungsgeschehen	
tekem-Normenkommentar	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der tekem-Normenkommentar wurde laufend aktualisiert.
Normungsgremien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die tekem Deutschland hat ihr intensives Engagement in der Normungsarbeit fortgesetzt, um weiterhin die Interessen ihrer Mitglieder gut vertreten zu können. Schwerpunkte in diesem Jahr waren die Normung in den Bereichen Softwaredokumentation und Technische Dokumentation/Bedienungsanleitungen.
DIN NA 105	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die deutsche Version DIN EN 17100 wurde im Mai 2016 veröffentlicht. ▪ Die EN Version der ISO 17100 war in Überarbeitung, zwischenzeitlich wurde ein "Amendment" veröffentlicht.
IEC 82079	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Überarbeitung der IEC 82079-1 wurde weitergeführt. Die Interessen der tekem-Mitglieder vertraten Claudia Klumpp und Michael Fritz.
ISO IEC IEEE 26511, 26512, 26515	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Überarbeitung der Normenreihe ISO IEC IEEE 26511, 26512 und 26515 wurde weitergeführt. Der CD der 26515 steht jetzt zur Abstimmung. ▪ Ein Experten-Team hat Claudia Klumpp und die Beiräte bei der Kommentierung unterstützt.

Arbeitsgruppen	
eDok	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Richtlinie „Bereitstellung von Nutzungsinformationen in elektronischer Form – eDok“ wurde zur Jahrestagung 2016 publiziert. ▪ Die Vermarktung startet im Januar 2017. ▪ Die englische Übersetzung wird voraussichtlich im Juli 2017 abgeschlossen und der tekomp Europe zur Annahme vorgelegt.
Fachbeiträge	
Jahrestagung 2016	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auch in 2016 hat der Beirat für Normen und Richtlinien dem Tagungsbeirat Beiträge zur Jahrestagung angeboten. In zahlreichen Vorträgen, Tutorials, Workshops und Podien präsentierten die Beiräte und ihre Gäste Grundlagen, neue Themen und Wissenswertes rund um Normen, Richtlinien und Gesetzen, sowie Berichte aus der Praxis. ▪ Die Veranstaltungen trafen wieder auf eine gute Resonanz unter den Tagungsteilnehmer. Der Beirat wird für die Jahrestagung 2017 Beiträge zu aktuellen und interessierenden Themen vorschlagen.
Zusammenarbeit mit anderen Organisationen	
ANP	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die gegenseitige Mitgliedschaft besteht weiterhin.
DIN/DKE	<ul style="list-style-type: none"> ▪ In mehreren Normenausschüssen von DKE und DIN arbeitete die tekomp 2016 aktiv mit.
ISO/IEC	<ul style="list-style-type: none"> ▪ In mehreren Normenausschüssen von IEC und ISO arbeitete die tekomp 2016 aktiv mit.
Personalia	
Amtsperiode 2014-2016	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Für die Amtsperiode 2014-2016 sind 11 tekomp-Mitglieder vom Erweiterten Vorstand in den Beirat für Normen und Richtlinien berufen worden. Sie decken mit ihrem Fachwissen die Schwerpunkte der Normungsarbeit des Beirats ab. ▪ In den Sitzungen der einzelnen nationalen und internationalen Normungsgremien vertrat wieder Claudia Klumpp in 2016 den Beirat bzw. die tekomp.
Betreuung durch die Geschäftsstelle	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Betreuung des Beirats wurde von Claudia Klumpp wahrgenommen.

8.5 Beirat für den Dokupreis

Von Herbert Herzke und Daniela Lüke-Richter

2016 hat die tekomp bereits zum zwölften Mal den tekomp-Dokupreis vergeben.

Die Auszeichnung steht für besonders anwenderfreundliche Gebrauchs- und Betriebsanleitungen sowie Online-Hilfen: Bis Anfang Mai waren Hersteller für Investitions- und Konsumgüter sowie

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

Softwareprodukte aufgerufen, die Anleitungen ihrer Produkte ins Rennen um den Preis zu schicken. 2016 wurden zum zweiten Mal der Dokupreis für Multimediale Produkte (Interaktive PDF-Anwendungen, Online-Hilfen, Utility-Filme, Multimediale Anwendungen (browsergestützt oder individuell programmiertes Frontend), Apps) ausgeschrieben.

24 Unternehmen beteiligten sich am Dokupreis, insgesamt 26 Anleitungen und Online-Hilfen wurden von einem Gutachterteam unter die Lupe genommen, davon vier Multimediale Anwendungen. Das Ergebnis: 7 Anleitungen haben die umfangreiche Prüfung besonders erfolgreich bestanden, davon eine Multimediale Anleitung. Ausgezeichnet wurden die Preisträger auf der Jahrestagung und erhielten eine Urkunde sowie eine etwa 30 Zentimeter hohe Statue, die den ägyptischen Gott Thoth darstellt. Im Altertum galt die Figur als Schutzpatron der schreibenden Zunft und wurde auf Fresken mit Keil und Schreibtafel dargestellt.

Der Dokupreis 2016 ging an folgende Unternehmen mit nachstehenden Produkten:

Unternehmen	Produkt	Informationsprodukt
Maschinenfabrik Reinhausen GmbH, Regensburg	TAPCON, Spannungsregler	Betriebsanleitung
Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz, Schweiz	cobas 6800/8800, Laboranalysegerät	Online-Hilfe (Multimedia)
Roche Diagnostics International AG, Rotkreuz, Schweiz	cobas 6800/8800, Laboranalysegerät	Bedienungsanleitung
ProMinent GmbH, Heidelberg	DULCOTrans 25/700 PVDF, Fassungspumpe	Montage- und Betriebsanleitung
Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Ludwigsburg	Porsche 718, Sportwagen	Betriebsanleitung
Taconova Group AG (Hersteller), Zürich/Kothes! Schweiz GmbH, Kloten, Schweiz; Hauptsitz in Kempen (Dienstleister)	TacoTherm Dual Piko PM, Wohnungsübergabestation	Betriebsanleitung
Schleuniger AG, Thun, Schweiz	EcoStrip 9380, Kabelverarbeitungsmaschine	Referenzhandbuch

Detailierter Prüfkatalog

Geprüft werden die Anleitungen in zwei Etappen. Zunächst werden die Anleitungen des Dokupreis-Print unter folgenden Gesichtspunkten detailliert unter die Lupe genommen: Gliederung und Text, Abbildungen, Gestaltung, Sicherheitshinweise, Navigation und Umfang.

Für den Dokupreis-Multimedia werden folgende Kriterien geprüft: Technische Umgebung, Navigation, Gestaltung/Layout, Audio/Visuelle Darstellung und Didaktisches Konzept.

Im zweiten Etappenschritt prüfen die Gutachter die Anleitung anhand des Produkts, zum Beispiel danach, ob die Anleitung mit dem Produkt übereinstimmt oder ob Bedienungshinweise eindeutig

und am Produkt nachvollziehbar sind. Dies gilt für den Dokupreis-Print und den Dokupreis-Multimedia. Im Praxisteil überprüfen zwei Gutachter, ob sich die Bedienschritte genau nachvollziehen lassen, zum Beispiel im Fall von Wartung oder Reparatur.

Alle Schritte der Prüfung unterstützt ein webbasiertes Bewertungssystem (Teodor), das einen Kriterienkatalog enthält, nach dem die Gutachter vorgehen. Über 100 Leitfragen enthält dieser Katalog. Insgesamt 37 Gutachter sowie acht Beiräte waren dieses Jahr an der Prüfung beteiligt. Zu jedem Kriterium werden zwei unabhängige Gutachten erstellt. Unterscheiden sich zwei Bewertungen deutlich voneinander, wird ein dritter Gutachter beauftragt. Am Ende errechnet sich aus allen Kriterien eine Schulnote. Liegt diese Gesamtnote nicht schlechter als 2,0 und in keinem Einzelkriterium schlechter als 2,5, wird das teilnehmende Unternehmen mit einem Dokupreis ausgezeichnet und der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Namen der Unternehmen, die keinen Preis bekommen, werden hingegen nicht veröffentlicht. Das Ziel, Öffentlichkeit zu erreichen, wurde zur vollsten Zufriedenheit erreicht. Über den Dokupreis wurde in Print-Medien sowie auf Internetportalen berichtet. Um das Niveau der Gutachten weiterhin zu erhöhen, wurde auch 2016 besonderes Augenmerk auf Qualifizierungsmaßnahmen für die Gutachter gelegt. Alle Gutachter wurden durch eine zweitägige Gutachterschulung umfassend auf Ihre Tätigkeit vorbereitet. Der Beirat ist bereits wieder in der Vorplanung für den Dokupreis 2017.

Teilnahme

Grundsätzlich schließt die tekomp-Jury, die kurz nach Teilnahmeschluss über die Zulassung einer Anleitung entscheidet, keine Anleitungen mit Blick auf die Produktkategorien aus. Jede Anleitung, egal ob für Industrie- oder Konsumgüter, unterliegt letztlich den gleichen fachlichen Qualitätsfaktoren. Auch für 2017 ruft die tekomp wieder zum Dokupreis auf.

Anmeldeschluss ist der 26. April 2017. Die Anmeldunterlagen sind auf tekomp.de abrufbar.

Der Beirat für den Dokupreis

Der Beirat besteht 2016 aus 7 Personen und einem Sprecher.

Beiräte sind:

- Dr. Petra Rieland
- Beatrix Buck
- Matthias Dilger
- Iris Gambarini
- Dominik Benz
- Volker Granacher
- Vincent von Kries

Sprecher des Beirats ist Herbert Herzke.

Mitarbeiterin und Ansprechpartnerin in der tekomp-Geschäftsstelle ist Daniela Lücke-Richter.

9 Berichte aus den Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppen (AGn) sind wichtige Träger der ehrenamtlichen Arbeit in der tekomp. Sie unterstützen den Erweiterten Vorstand in Bereichen, in denen dieser selbst nicht aktiv werden kann oder will, sondern stattdessen auf die besondere Fachkompetenz von tekomp-Mitgliedern in bestimmten Bereichen zugreifen möchte. In AGn werden zudem Themen behandelt, die für viele unserer Mitglieder von großer Bedeutung sind. In der ‚technische kommunikation‘ und im WebForum wird regelmäßig über den Stand der Arbeit in den AGn berichtet. Jede AG hat im Vorstand einen Paten, der der AG beratend zur Seite steht und die Arbeit der AG begleitet.

9.1 Englisch für deutschsprachige Autoren

Von Isabelle Fleury, Patin der AG und Kristina Johnson-Coenen, Leiterin der AG

Die Arbeitsgruppe Regelbasiertes Schreiben – Englisch für deutschsprachige Autoren –, gekürzt AG EfdA, ist seit 2012 aktiv.

Ende 2013 wurde die erste Auflage Leitlinie „Regelbasiertes Schreiben – Englisch für deutschsprachige Autoren“ veröffentlicht. Eine internationalisierte Version „English for Non-Native Writers“ wurde 2014 publiziert.

Seit 2015 ist die Arbeitsgruppe in gleicher Besetzung wieder aktiv.

Ziel ist eine Erweiterung der Leitlinie. Zum einen sollen Bereiche, die in der zweiten, erweiterten Auflage der Leitlinie Regelbasiertes Schreiben – Deutsch für die Technische Kommunikation behandelt wurden, übertragen werden. Zum anderen werden weitere spezifische Regeln aufgenommen, die Nicht-Muttersprachlern Schwierigkeiten bereiten.

Die neue Auflage der Leitlinie wird voraussichtlich auf der Frühjahrstagung 2017 vorgestellt.

9.2 eDok

Von Michael Fritz und Claudia Klumpp

Die Arbeitsgruppe eDok wurde eingerichtet, um eine tekomp-Richtlinie zur elektronischen Bereitstellung von Nutzungsinformation zu erarbeiten. Ziel ist es, den Stand der Technik darzulegen und eine Empfehlung auszusprechen, wie die Risiken der elektronischen Bereitstellung bewertet werden können und damit der Einsatz von Papier reduziert bzw. ganz vermieden werden kann.

Die Arbeitsgruppe eDok beendete mit der Veröffentlichung der Publikation Ende 2016 ihre Arbeit. Mit der Richtlinie stellt die tekomp den aktuellen Stand der Technik zum Thema elektronische Dokumentation dar. Die rechtlichen Notwendigkeiten bezüglich der Bereitstellungsform werden erwogen und eine Vorgehensweise zur rechtlichen Absicherung eines Use-Case-basierten Medieneinsatzes vorgestellt.

Inhalte der neuen tekomp-Richtlinie

- Gründe für die Reduktion des Papiereinsatzes
- Rechtliche Anforderungen: Unter welchen Umständen ist Papier rechtlich erforderlich?

- Rahmenbedingungen, Vor- und Nachteile von Bereitstellung auf Papier oder in elektronischer Form
- Erstellung eines auf Use Cases basierendes Medienkonzepts
- Handlungsempfehlungen für die Praxis, insbesondere bezüglich der notwendigen Absicherung bei elektronischer Bereitstellung in kritischen Bereichen
- Verweise (Gesetze, Verordnungen, Normen)

Mitglieder der Arbeitsgruppe

- Roland Schmeling
- Jens-Uwe Heuer-James
- Magali Baumgartner
- Martin Jung
- Josef Steiger
- Andreas Dröttboom
- Dieter Gust
- Markus Müller-Trabucchi
- Marco Kamradt
- Bernd Klötzl
- Oliver Frieze
- Michael Leifeld
- Jerome Leicht
- Dr. Viktoria Klemm
- Harald Puchtler
- Peter Speijer
- Volker Kämpf
- Dirk Weser
- Arno Schmidt
- Markus Menath
- Ralf Robers
- Oliver Christ
- Werner Herrmann

9.3 Lieferentendokumentation

Von Magali Baumgartner und Armin Burry, EV-Paten

Nach der Publikation des Praxisleitfadens Zulieferdokumentation in 2011 stellten ihn die Paten in den folgenden Jahren bei verschiedenen Regionalgruppen und auf einigen tekomp-Tagungen vor.

Für die Überarbeitung war das Redaktionsteam (Magali Baumgartner, Armin Burry, Michael Leifeld, Jörg Michael) in 2016 intensiv tätig. Anregungen aus den Kreisen der Zuhörer fließen in die neue Ausgabe ein, ebenso wie sowie betriebswirtschaftliche Aspekte und weitere bewährte Beispiele aus der Praxis.

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

Die überarbeitete Ausgabe wird in 2017 publiziert, als Hardcopy und in digitaler Form im PDF-Format.

9.4 Information 4.0

Von Prof. Dr. Michael Schaffner

Zum Jahresbeginn (28.01.2016) hat die tekomp in einem offiziellen Aufruf ihre Mitglieder zur Mitarbeit in der AG Information 4.0 aufgefordert. Bewerber kamen aus der Industrie, der Wissenschaft und Beratung sowie dem Herstellerkreis von Component-Content-Management-Systemen. Aus den Bewerbungen wurden knapp 30 Teilnehmer in die AG berufen. Der offizielle Kick-off der AG fand unter dem Vorsitz von Prof. Jürgen Muthig am 07.03.2016 statt. Die Gruppe arbeitet nach den Regularien der tekomp und wird moderiert von Prof. Dr. Michael Schaffner. Ansprechpartner seitens der tekomp ist deren Geschäftsführer Dr. Michael Fritz.

Der Arbeitsauftrag der AG Information 4.0 resultiert aus der Situationsanalyse, dass in den bisher vorherrschenden Diskursen über die Digitalisierung die Frage vernachlässigt wird, wie sich die Bereitstellung von Informationen für die Nutzer von physischen Produkten, Software oder Dienstleistungen zukünftig gestalten soll.

- Fachinterne Diskussionen in der Technischen Kommunikation drehen sich seit Jahren um die strukturierte Erstellung und dynamische Publikation von Nutzerinformationen, aber eher unter dem Gesichtspunkt der Prozesseffizienz.
- Viele Firmen nutzen laut Umfragen der tekomp zwar Component-Content-Management-Systeme (CCMS) als Redaktionssystem, haben sich aber bisher hauptsächlich auf die effiziente Erstellung einschließlich der Übersetzung von Nutzerinformationen fokussiert.
- Die Nutzungsseite blieb weitgehend unterbelichtet. Dies wurde besonders durch die eruptive Verbreitung mobiler Geräte deutlich: "Mobile Dokumentation" wurde von vielen Firmen zwar angegangen, aber konzeptionell und technisch noch nicht zufriedenstellend integriert.

Die AG Information 4.0 beschäftigt sich daher mit der Frage, in welcher Form und mit welchen Eigenschaften Technische Dokumentation im Zeitalter von Industrie 4.0 bereitgestellt werden muss (intelligente Information). Im Ergebnis wird ein Standard entstehen, der Informationen situationsgerecht anfordert (Request) und kontextsensitiv in geeigneter Art und Weise auf verfügbaren Endgeräten zur Verfügung stellt (Delivery). Dieser Standard wird **iiRDS** genannt, was für „intelligent information Request and Delivery Standard“ steht.

Der Standard iiRDS definiert ein standardisiertes Paketformat und standardisierte Metadaten und wird nach Freigabe als Open Source nach Creative Commons (CC BY ND Lizenz) zur Verfügung gestellt. Die Weiterentwicklung soll in den Händen eines qualifizierten Konsortiums unter dem Dach der tekomp bleiben.

Erste Zwischenergebnisse von iiRDS (insbesondere beispielhafte Use Cases) wurden auf der tekomp-Jahrestagung 2016 in Stuttgart vorgestellt. Ein erster Entwurf (Developer Preview) wurde auf der Frühjahrstagung 2017 in Kassel präsentiert.

- Seit der Jahrestagung 2016 war es möglich, über das Portal tekomp.de/technische-kommunikation/iirds.html Interesse an iiRDS zu bekunden. Über 200 Interessenten konnten verzeichnet werden.

- Seit der Frühjahrstagung 2017 besteht die Möglichkeit über <http://iirds.tekom.de> den Developer Preview abzurufen und zu kommentieren.

Ein offizieller Request for Comments (RfC) ist für den 30.06.2017 geplant. Zur Jahrestagung 2017 soll die Version iIRDS v1.0 veröffentlicht werden.

Mitglieder der Arbeitsgruppe

Die AG setzt sich (Stand April 2017) aus insgesamt 26 Teilnehmern zusammen (Industrieanwender, Hersteller, Berater, Wissenschaftler).

Die Industrie wird in der AG vertreten durch:

- Andreas Günter (Trumpf GmbH + Co. KG)
- Katharina Günther (Viessmann Industriekessel Mittenwalde GmbH)
- Ralf Haldimann (ABB / Busch-Jaeger Elektro GmbH)
- Dr. Sven Leukert (SAP SE)

Aus dem Herstellerkreis sind folgende Teilnehmer in der AG vertreten:

- Rainer Börsig (Fischer Computer Technik FCT AG)
- Stefan Gentz (Adobe)
- Sebastian Göttel (Schema Consulting GmbH)
- Norbert Klinnert (Noxum GmbH)
- Dr. Martin Kreuzer (Empolis Information Management GmbH)
- Torsten Kuprat (Acolada GmbH)
- Uwe Reißenweber (Docufy GmbH)
- Volker Römisch (Noxum GmbH)
- Tommy Stotz (Fischer Computer Technik FCT AG / Digital Business Consultant)
- Markus Wiedenmaier (practice innovation)

In der AG sind zudem folgende Berater vertreten:

- Edgar Hellfritsch (doctima GmbH)
- Win Nuding (Cognitas Services GmbH)
- Jan Oevermann (ICMS GmbH)
- Ulrike Parson (Parson AG)
- Jürgen Sapara (tecteam GmbH)
- Dr. Achim Steinacker (intelligent views gmbh)
- Stefan Steurer (ICMS GmbH)

Die Wissenschaft wird vertreten durch:

- Prof. Sissy Closs (HS Karlsruhe)
- Prof. Dr. Wolfgang Ziegler (HS Karlsruhe)

Die AG wird gelenkt von:

- Dr. Michael Fritz (Geschäftsführer der tekomp)
- Ralf Robers (Stellv. Vorsitzender der tekomp, Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics GmbH)
- Prof. Dr. Michael Schaffner (Projektleitung, BIOS Dr.-Ing. Schaffner BeratungsGmbH)

9.5 Terminologie der Technischen Kommunikation

Von *Melanie Hieber*

Die tekomp-AG „Terminologie der Technischen Kommunikation“ (kurz AG TTK) erarbeitet seit dem Herbst 2015 für Deutsch und Englisch die Terminologie der Technischen Kommunikation. Nach der Erarbeitung eines Grundbestands an terminologischen Einträgen wird ein Terminologieprozess aufgesetzt, der eine kontinuierliche Überarbeitung und Weiterentwicklung des Terminologiebestands unter Einbeziehung der tekomp-Mitglieder sicherstellt.

Alle 3 bis 4 Wochen führt die AG TTK WebMeetings durch. In der Zeit zwischen den WebMeetings arbeitet jedes AG-Mitglied an Begriffen aus dem Bereich Technische Kommunikation. Ca. 10 Begriffe werden pro WebMeeting gemeinsam durchgesprochen und diese erhalten die Freigabe.

Mitglieder der Arbeitsgruppe

- Stefanie Bauer
- Joachim Eisenrieth
- Claudia Fottner-Top
- Yvonne Gasser
- Nicole Hartge
- Renate Kenney
- Christine Schmach
- Cordula Schubert
- Jenny Seidel
- Christin Sonnberger
- Nathalie Uhrig
- Rachel Herwartz
- Klaus-Dirk Schmitz

Ansprechpartner in der tekomp-Geschäftsstelle ist Melanie Hieber.

10 Bericht aus der tekomp-Geschäftsstelle

10.1 Bericht des Geschäftsführers

Von Michael Fritz

Im Dezember 2016 und im Januar 2017 fanden jeweils drei Strategiekreise statt. Die Strategiekreise wurden zu folgenden Themen gebildet, und dienten zur Vorbereitung des Planungsworkshops im Februar 2017:

- Aus- und Weiterbildung
- Digitale Geschäftsprozesse
- Events
- Mitgliedschaft / Mitgliedservice
- Publikationen / Contents
- Gremienarbeit / Facharbeit

10.2 Kontinuierliche Aufgaben der Geschäftsstelle

Von Michael Fritz

- Mitgliedermarketing und -werbung
- Versand von Informationsmaterialien
- Ansprechpartner für Mitglieder
- Betreuung der Qualifizierungsberatung
- Kommunikation mit den Mitgliedern (Eintritte, Mitgliederdatenbank etc.)
- Bearbeiten von Kostenabrechnungen der Funktionsträger und Regionalgruppen, Vorbereiten der Buchungen
- Unterstützung der Verbandsgremien, Regionalgruppen und Landesverbände
- Pflege der Hochschulkontakte und Aufnahme von Informationsveranstaltungen an den Hochschulen
- Berufswerbung
- Betreuung von Projekten des Verbands
- Öffentlichkeitsarbeit
- Pressearbeit
- Redaktion der Fachzeitschrift ‚technische kommunikation‘

10.3 Mitgliederservice

Von Michael Fritz

- Kostenlose Rechtsberatung durch RA Jens-Uwe Heuer-James
- Versicherungsberatung auf Grund einer Vereinbarung mit dem deutschen Journalistenverband durch den freien Journalisten und Versicherungsagenten Helge Kühl
- Kostenlose Qualifizierungsberatung im Rahmen des Zertifizierungsprogramms

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

- Kostenloser Erhalt der Fachzeitschrift ,technische kommunikation'
- WebForum exklusiv für Mitglieder mit kostenlosen Expertenberatungen
- Kostenlose Jahresgabe (tekomp-Schriftenreihe)

10.4 Fachzeitschrift ,technische kommunikation'

Von Gregor Schäfer

Sechs Mal pro Jahr erhalten Mitglieder und Abonnenten die ,technische kommunikation' – die Fachzeitschrift der Gesellschaft für Technische Kommunikation – tekomp Deutschland e.V.

2016 erschien der 38. Jahrgang der Fachzeitschrift, der vierte in Zusammenarbeit mit der tcworld GmbH, Stuttgart.

Verantwortlich für die Redaktion war Gregor Schäfer, er sorgte auch für die Aufbereitung der Beiträge auf tekomp.de, kümmerte sich um Leserfragen und die Abwicklung der Autorenhonorare.

Elisabeth Gräfe betreute das Lektorat, Christoph Schulz-Hamparian erstellte die Grafik.

Verarbeitet und versendet wurde das Heft von der Druckerei Mack, Schönaich.

Umfang

2016 erschienen sechs Ausgaben mit einem Umfang von 68 Seiten:

Ausgabe	Seite
1	68 Seiten
2	68 Seiten
3	68 Seiten
4	68 Seiten
5	68 Seiten
6	68 Seiten, zusätzliche vier Sonderseiten zur Jahrestagung

Tabelle 25: Umfang der Fachzeitschrift ,technische kommunikation'

Auflage

Nach der Informationsgemeinschaft zur Verbreitung von Werbeträgern e.V., IVW, wurden folgende Auflagenzahlen ermittelt:

Auflage	IVW, 04/2015	IVW, 04/2016
Verbreitet	9.759	11.326
Verkauft	8.444	8.884

Tabelle 26: Auflage der Fachzeitschrift ,technische kommunikation'

Erstmals wurden auf der tekomp-Jahrestagung Hefte an Teilnehmer verteilt. Rund 1.000 Teilnehmer nahmen das Angebot an. Entsprechend stieg die Zahl der verbreiteten Auflage im Quartal 04/2016 deutlich an.

Die gedruckte Auflage der Zeitschrift betrug im Quartal 04/2016 11.500 Exemplare.

Detaillierte Informationen zur Auflagenermittlung sind hier abrufbar:

<http://ivw.de/aw/print/qa/titel/3916>

Inhalte nach Heftteilen

In jeder Ausgabe erschien ein Schwerpunkt, der zwei bis drei Beiträge umfasste:

Ausgabe	Thema
1	Dokumentieren für den Binnenmarkt
2	Die Redaktion im Griff
3	DITA – Chancen und Grenzen
4	An der Nahtstelle zum Kunden
5	Ein Redaktionssystem erfolgreich einführen
6	Neue Technik – neue Perspektiven

Tabelle 27: Inhalte nach Heftteilen der Fachzeitschrift ,technische kommunikation'

Darüber hinaus wurden Beiträge zu folgenden Themenbereichen veröffentlicht: Software, Sprache, Lokalisierung und Übersetzung, Terminologie, Online-Information, Recht und Normen, Informationsentwicklung, Informationsmanagement, Mobile Dokumentation, Management, Beruf und Karriere.

Zu den Formaten zählte vorrangig der Autorenbeitrag. Zudem wurden Berichte, Interviews und Meldungen veröffentlicht.

Eine Übersicht mit allen Fachbeiträgen ist bei der Redaktion abrufbar: redaktion@tekom.de.

Darüber hinaus ist ein Großteil der Beiträge über tekom.de in der Rubrik „Fachartikel“ recherchierbar. Vollständig lesbar sind die Beiträge nur für tekomp-Mitglieder.

Digitales Archiv

Auf tekom.de ist ein Heftarchiv verfügbar. Es enthält ab Ausgabe 1/2015 ein PDF der jeweiligen Folgeausgabe. Verfügbar ist das Archiv nur für tekomp-Mitglieder.

10.5 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Von Gregor Schäfer

Pressearbeit tekomp-Geschäftsstelle

Für die Pressearbeit der tekomp war Gregor Schäfer zuständig. Zu seinen Aufgaben zählte das Schreiben und Versenden von Pressemitteilungen an Fachmedien, Publikumsmedien und freie Journalisten. Weiterhin kümmerte er sich um Presseanfragen.

Presseverteiler

Der Verteiler 2016 umfasste 78 Medien, vorrangig Fachmedien und freie Journalisten, zu denen eine Medienpartnerschaft besteht oder die bereits Artikel über Technische Kommunikation veröffentlicht haben.

Versand

Alle Pressemitteilungen wurden per E-Mail verschickt, ein Teil davon wurde zusätzlich über den „Original Text Service“ (OTS) verteilt. Den Service betreibt „Newsaktuell“, ein Tochterunternehmen der Deutschen Presseagentur (dpa).

Zum Service von Newsaktuell gehört auch eine digitale Pressemappe, über die Pressemitteilungen zu den Tagungen veröffentlicht wurden.

Alle Pressemitteilungen waren außerdem als Datei unter tekomp.de verfügbar.

Themen der Pressemitteilung

2016 wurden sieben Pressemitteilungen erstellt:

Monat	Thema
März	„Intelligente Information“ – tekomp bietet Lösungen für neue Unternehmensherausforderungen
April	Intelligente Information anstatt Gebrauchsanleitung?
August	Internationale Jahrestagung definiert neue Anforderungen an Produktinformation
Oktober	Rund 170 Aussteller für Technische Kommunikation auf der tekomp-Messe in Stuttgart
November	Wer bekommt den Dokupreis 2016?
November	Weltweiter Branchentreffpunkt für Technische Redakteure
November	Jahrestagung der tekomp im Aufwind

Tabelle 28: Themen der Pressemitteilung

Presse Jahrestagung

Für die Jahrestagung 2016 akkreditieren sich sechs Journalisten.

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

Akkreditierte Journalisten

Georg Dlugosch, Redaktionsbüro Dlugosch

Brigitte Eichiner, Redaktion „MDÜ“

Irene Knap, KEM Konstruktion, elektro Automation

Birgit Reber, DOK.Magazin

Klaus Scheurich, Marco Polo Film AG

Nicole Körber, dokuworld

Tabelle 29: Presse Jahrestagung

Am 8. November fand auf der Jahrestagung ein Pressegespräch statt. Darin wurden die Ergebnisse des Dokupreis 2016 vorgestellt. Drei Journalisten meldeten sich für das Gespräch an, eine Journalistin war vor Ort.

Die Ergebnisse stellten Dr. Petra Rieland, Dominik Benz und Gregor Schäfer vor.

Die Pressearbeit zur Jahrestagung unterstützte erstmals die PR-Agentur goodnews aus Stockelsdorf: Beratung, Überarbeitung Presseverteiler, Telefonaktion Fachpresse.

Presseaktivitäten für Aussteller

Im Vorfeld der Jahrestagung erhielten alle Aussteller das Angebot, deutsch- oder englischsprachige Pressemitteilungen auf dem Tagungsportal zu veröffentlichen.

38 Aussteller nutzten den Presseservice auf dem Tagungsportal.

10.6 Zusammenarbeit mit der tcworld GmbH

Als Konsequenz einer vorausgegangenen Steuerprüfung hat der Vorstand im Jahr 2002 die TC and more GmbH (heute: tcworld GmbH) per Lizenzvertrag die wichtigsten geschäftlichen Aktivitäten des Verbands übertragen. Dazu gehören vor allem die Tagungen, die Publikationen und das Zertifizierungsgeschäft. Diese Aktivitäten werden von tekomp-Beiräten begleitet. Im Gegenzug erhält die tekomp eine angemessene Lizenzgebühr für die Logo-Nutzung.

Impressum

Gesellschaft für Technische Kommunikation – tekom Deutschland e.V.

Rotebühlstraße 64

70178 Stuttgart

+49 711 65704-0

Fax +49 711 65704-99

info@tekom.de

tekom.de

Stand: Juli 2017

Verantwortlicher im Sinne des Presserechts: Isabelle Fleury (tekom-Schriftführer)

Textredaktion: Susanne Loewen, Melanie Hieber

A Anhang

A 1 Firmen- und Hochschulmitgliedschaften

A 1.1 Firmenmitgliedschaften (659)

- 1&1 Internet SE
- 2W Technische Informations GmbH
- 3D-Micromac AG
- A2 documentation + translation
- ABB Robotics GmbH
- ABB Schweiz AG Gasisolierte Schaltsysteme
- ABB STOTZ-KONTAKT GmbH
- Accenture Services GmbH
- ACO Passavant GmbH
- Acolada GmbH
- acrolinx GmbH
- Across Systems GmbH
- ADA Translations Turkey
- ADOBE Systems GmbH
- ADT-Zielke GmbH & Co.KG
- Aesculap AG
- AFRISO-Euro-Index GmbH
- AGCO Feucht GmbH
- Agilent Technologies R & D und Marketing GmbH & Co. KG
- AIRBUS Defence and Space GmbH
- Airbus DS EBS GmbH
- Airbus DS Optronics GmbH
- Airbus Helicopters Deutschland GmbH
- AIXTRON SE
- ALD Vacuum Technologies GmbH
- Alexander Binzel Schweißtechnik GmbH & Co. KG
- Aloys F. Dornbracht GmbH & Co.KG
- Alpha CRC GmbH
- ALPMA Alpenland Maschinenbau GmbH
- Altran Deutschland S.A.S. & Co. KG
- AMAZONEN-WERKE H.DREYER GmbH & Co KG
- AMPLEXOR Deutschland GmbH
- AMPLEXOR Digital GmbH
- AMPLEXOR Switzerland AG
- Andreas Stihl AG & Co. KG
- Antenna House, Inc.
- AP&S International GmbH
- APE Engineering GmbH
- Apex Tool Group GmbH
- Applied Materials GmbH & Co. KG
- ARAKANGA GmbH
- Arburg GmbH & Co. KG
- AREVA NP GmbH
- Artech Trading Ltd. AG
- arvato distribution GmbH
- ASM GmbH
- aspiria nonfood GmbH
- ATEXIS GmbH
- ATOSS Software AG
- Atotech Deutschland GmbH
- AUDI AG
- Audiovisuelles Marketing und Computer-Systeme GmbH

- Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
- AUMA Riester GmbH + Co. KG
- Auto-Entwicklungsring Sachsen GmbH
- AVENTICS GmbH
- Avira Operations GmbH & Co. KG
- axcepta solutions GmbH
- B.Braun Avitum AG
- Barmag Zweigniederlg. der Saurer GmbH & Co
- BASF Business Services GmbH
- BASF SE
- BASLER AG
- Bauer Maschinen GmbH
- Beckman Coulter Biomedical GmbH
- Bender GmbH & Co. KG
- benntec Systemtechnik GmbH
- beo GmbH
- Berns Language Consulting GmbH
- BETA Systems Software AG
- BEUMER Group GmbH & Co. KG
- bfj document services gmbh
- bicom GmbH
- Binder GmbH
- bintec elmeg GmbH
- BIOTRONIK SE & Co. KG
- Bitmarck Software GmbH
- BMW Motorrad
- Böhne und Warns Ing.-Büro für Technische Dokumentation
- Bombardier Transportation GmbH
- Bosch Automotive Service Solutions GmbH
- Bosch Rexroth AG
- Bosch Rexroth Electric Drives and
- Auerswald Gesellschaft für Datensysteme mbH
- BPW Bergische Achsen KG
- Brainloop AG
- Brandt & Partner GmbH
- BRITAX RÖMER Kindersicherheit GmbH
- Broetje Automation GmbH
- Brückner Maschinenbau GmbH
- Bruker BioSpin GmbH
- BRZ Deutschland GmbH
- BSH Hausgeräte GmbH
- Bucher Hydraulics GmbH
- Bühler GmbH
- Bürkert Werke GmbH
- Bürklin GmbH & Co. KG
- Bystronic Lenhardt GmbH
- CADCON Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG
- CareFusion Rowa Technologies CareFusion Germany 326 GmbH
- Carl Zeiss
- caron publications ag
- Carrier Kältetechnik Deutschland Gm Werksgruppe KT / OA1
- CARSTENS + PARTNER GmbH & Co. KG Agentur f. techn. Dokumentation
- Caterpillar Energy Solutions GmbH
- Caterpillar Global Mining Europe GmbH
- CLAAS KG aA mbH
- cleverbridge AG
- CLS 4-Text GmbH
- cognitas / Paderborn Ges. f. Technik-Dokumentation mbH
- cognitas Ges. f. Technik-Dokumentation mbH

- Controls GmbH
- Bosch Thermotechnik GmbH
- com-a-tec GmbH
Kommunikationsagentur für Technik
- COMLOGOS GmbH & Co. KG
- commatec GmbH + Co. KG
- Competence Center ISOBUS e.V.
- CONDOK GmbH
- Conductix-Wampfler GmbH
- Congree Language Technologies GmbH
- ConSol Consulting&Solutions Software GmbH
- Contact Software GmbH
- ConVista Consulting AG
- Coperion GmbH GmbH & Co. KG
- Corel GmbH
- Cornelsen Schulverlage GmbH
- Crown Gabelstapler GmbH & Co.KG
- CSI Computer System GmbH Ilmenau
- Cyklop GmbH
- d&b audiotechnik
- D.O.G. Dok. ohne Grenzen GmbH
- Daimler AG
- Daimler AG
- Dassault Systemes Deutschland GmbH
- Dassault Systemes Deutschland GmbH
- DATACOPY publishing solutions gmbh
- DELTA International CITS GmbH
- Dematic GmbH
- DENTSPLY Implants Manufacturing GmbH
- DIN Deutsches Institut f. Normung e.V.
- Dion Global Solutions GmbH
- Dionex Softron GmbH Part of Thermo
- cognitas Services GmbH
- doctronic GmbH & Co. KG
- docufy GmbH
- Docware GmbH
- DocWerk Ingenieurdienstleistungen GmbH
- DOCX GmbH
- DOGREL AG
- Dokuschmiede GmbH
- Dokuwerk KG
- dormakaba Deutschland GmbH
- DOSCO Document Systems Consulting GmbH
- Dr. Johannes Heidenhain GmbH
- Dr. Rieland Technische Dokumentation GmbH
- Dräger Safety AG & Co. KGaA
- Drägerwerk AG & Co. KGaA
- DREHTAINER GmbH Spezial Container und Fahrzeugbau
- dreisprung GmbH
- Druckhaus Waiblingen Remstal-Bote GmbH
- DS Produkte GmbH
- DSC Software AG
- dSPACE GmbH
- Duravit AG
- E. Zoller GmbH & Co. KG Einstell- und Messgeräte
- EagleBurgmann Germany GmbH & Co. KG
- Eaton Industries GmbH
- EBZ Ravensburg GmbH
- Eckelmann AG
- EDAG Engineering GmbH

- Fisher Scientific
- Docs4use GmbH & Co. KG
- doctima GmbH
- EKATO Rühr- und Mischtechnik GmbH
- eko-ILS Logistics GmbH
- Elektrobit (EB)
- ELO Digital Office GmbH
- Elopak EQS GmbH
- EMAG Automation GmbH
- EMAG Maschinenfabrik GmbH
- EMG Automation GmbH
- EMPIC GmbH
- Empolis Information Management GmbH
- EMT Ingenieurgesellschaft Dipl.-Ing. Hartmut Euer mbH
- Endress & Hauser InfoServe GmbH & C
- Endress+Hauser Conducta GmbH + Co.
- Endress+Hauser Flowtec AG
- Endress+Hauser GmbH+Co. KG
- ENERCON GmbH
- Enssner Zeitgeist Translations mbH
- EOS GmbH
- ep Technische Dokumentation GmbH
- EPCOS AG
- Eppendorf AG
- Ericsson Telekommunikation GmbH
- e-rife GmbH
- ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH
- ETAS GmbH
- euro engineering AG
- EuroDok GmbH
- EUROIMMUN Medizinische
- Ehlion LLC
- EXACT! Sprachenservice und Informationsmanagement GmbH
- Expert Communication Systems GmbH
- ExperTeach GmbH
- F. Hoffmann-La Roche AG
- F. Zimmermann GmbH
- Ferchau Engineering GmbH Niederlassung Magdeburg
- Ferchau Engineering GmbH Niederlassung Bremen
- Festo AG & Co. KG
- Festo Didactic SE
- Festool GmbH
- FHR Anlagenbau GmbH
- Fiducia & GAD IT AG
- Fischer Computertechnik FCT AG
- FIW GmbH
- Flatirons Deutschland GmbH
- Formel D GmbH
- FRANK Publishing GmbH
- Franz Kessler GmbH
- Fresenius Medical Care Deutschland
- FutureTrans LLC
- Gallus Druckmaschinen GmbH
- gds GmbH
- GE Power AG
- GE Sensing & Inspection Technologies GmbH
- GE Water & Process Technologies GmbH
- GEA Bock GmbH
- GEA Farm Technologies GmbH
- GEA Tuchenhagen GmbH

- Labordiagnostika AG
- Eurotext AG
- EVS Translations GmbH
- EWM AG
- Gemino GmbH
- Georg Thieme Verlag KG
- Gerhard Schubert GmbH
- GEZE GmbH
- GFT GmbH
- Gildemeister Drehmaschinen GmbH
- Gira Giersiepen GmbH & Co.KG
- Glatt GmbH
- Global Mundi-Translation Services GmbH
- Globalnorm GmbH
- GLOSSA Group
- GMC-I Messtechnik GmbH
- Goetz & Weise GmbH
- Gogolin & Co.
- GOM GmbH Messtechnik mbH
- Good Enterprise Limited
- Grenzebach Maschinenbau GmbH
- Grimme Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG
- Grohe AG
- GROUP Business Software AG
- Grundfos Water Treatment GmbH
- Gühring oHG
- Güntner GmbH & Co. KG
- Hach Lange GmbH
- Hamm AG
- Hans Turck GmbH + Co KG
- Hauff-Technik GmbH & Co.KG
- GEA Westfalia Separator Group GmbH
- Gebr. Heller Maschinenfabrik GmbH
- Gebrüder Lödige Maschinenbau GmbH
- Heitec AG
- Hella Gutmann Solutions GmbH
- Herbert Waldmann GmbH+Co KG
- Hermann Sewerin GmbH Gerätetechnik
- Herrenknecht AG
- HIGHVOLT Prüftechnik Dresden GmbH
- Hilscher Gesellschaft für Systemautomation mbH
- Hinterkopf GmbH
- Hirschmann Automation and Control GmbH
- HOBART GmbH
- Hoffmann Maschinen- und Apparatebau GmbH
- Holm & Laue GmbH & Co. KG
- Homag GmbH
- Honeywell GmbH
- Hottinger Baldwin Messtechnik GmbH
- HS-Hamburger Software GmbH & Co.KG
- Huawei Technologies Co., Ltd.
- Humboldt Wedag GmbH
- Hytera Mobilfunk GmbH
- IAI
- iAV GmbH
- ibb technische Dokumentation und Grafik GmbH & Co. KG
- ICMS GmbH
- IDEM -Ihr Dokuteam für Energie und Mobilität
- ifm electronic gmbh
- Illig Maschinenbau GmbH u. Co KG

- Hauni Maschinenbau AG
- HBC-radiomatic GmbH
- Headline Werbeagentur GmbH
- Heidelberg Engineering GmbH
- Heidelberger Druckmaschinen AG
- Infoflip Medien GmbH
- infolox GmbH
- Inform GmbH
- Information System Engineering Inc.
- ING Technik GmbH
- Ing.-Büro Günter Knöll GmbH
- Ing.-Büro Wilfried Straßmann GmbH
- Ingenieurbüro FORMAT Gesellschaft für technische Information mbH
- INIT GmbH
- Insta Elektro GmbH
- instinctools GmbH
- Institut f. Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
- intellitext SprachenService
- INTERMUNDOS GmbH Übersetzungsdienst
- INTRAVIS GmbH
- invenio GmbH Engineering Service
- ISB Information und Kommunikation GmbH & Co. KG
- ISRA VISION AG
- it compact Informations Technologie GmbH
- itl AG
- IXIASOFT Technologies Inc.
- J.P. Sauer & Sohn Maschinenbau GmbH
- Jetter AG
- Joh. Heinr. Bornemann
- IlmDoc Technische Dokumentation GmbH
- Incadea GmbH
- k+k information services GmbH
- K15t Software GmbH
- Kaba Gallenschütz GmbH
- Kaba GmbH
- Kachel Techn. Dok. + Kommunikation
- Kapp GmbH
- Kardex Produktion Deutschland GmbH
- Karl Storz GmbH & Co. KG
- Kässbohrer Geländefahrzeug AG
- KaVo Dental GmbH
- KE-COMMUNICATION GmbH & Co. KG
- Kern AG Sprachendienste
- KGU - Consulting GmbH
- Kieback & Peter GmbH & Co. KG
- KIMA Echtzeitsysteme GmbH
- Knorr-Bremse SfS GmbH
- KOCH Industrieanlagen GmbH
- Koch Pac Systeme GmbH
- Koenig & Bauer AG
- Komatsu Germany GmbH
- Komatsu Germany GmbH
- Konica Minolta Business Solutions Europe GmbH
- Konrad Reitz Ventilatoren GmbH & Co. KG
- KONZEPT GmbH
- Kothes Technische Kommunikation GmbH i.G.
- Krones AG
- KSB Aktiengesellschaft
- KUKA Roboter GmbH

- Johannes Lübbering GmbH
- Johnson Controls Autobatterie GmbH + Co KG aA
- JUMO GmbH & Co. KG
- Jungheinrich AG
- LAP GmbH Laser Applikationen
- Law office of Mathew Kundinger
- Leginda GmbH
- Leica Geosystems AG
- Leica Microsystems CMS GmbH
- Leinhäuser Language Services GmbH
- Lenze SE
- Liebherr-Aerospace Lindenberg GmbH
- Liebherr-IT Services GmbH
- Liebherr-Werk Biberach GmbH
- Lindauer Dornier GmbH
- Linde Material Handling GmbH
- LionBridge Deutschland GmbH
- Loctimize GmbH
- López-Ebri Fachübersetzungen GmbH
- LPKF Laser & Electronics AG
- LS telcom AG
- LTI Motion GmbH
- Lucy Software and Services GmbH
- MacGregor Hatlapa GmbH & Co.KG
- MadCap Software, Inc
- MAFI Transport-Systeme GmbH
TREPPEL Airport Equipment GmbH
- MAN Diesel & Turbo SE
- MAN Diesel & Turbo SE GMD
- MAN Truck & Bus AG
- MAN Truck & Bus GmbH Service
Documentation Bus SAWD
- MAQUET GmbH
- Kurt Wandelt GmbH
- KWS SAAT SE
- Landis+Gyr GmbH
- MAXKON Engineering
- maxon motor ag
- MB-Dokutec GmbH & Co KG
- Media-Print Informationstechnologie
GmbH
- mediaTEXT JENA GmbH
- Medion AG
- MediSeal GmbH
- MEN Mikro Elektronik GmbH
- Merten GmbH
- Metrohm AG
- Metso Minerals Germany GmbH
- Mettenmeier GmbH
Unternehmensbereich FGE
TrainingsCenter
- Mettler Toledo Garvens GmbH
- Metz - Technische Dokumentation
GmbH
- MID Documentation GmbH
- Miele & Cie. KG
- Miltenyi Biotec GmbH
- Moba Mobile Automation AG
- MOOG GmbH
- MPDigital GmbH
- MS Motorservice International GmbH
- mt-g medical translations GmbH & Co
KG
- MTU Friedrichshafen GmbH
- Mühlbauer ID Services GmbH
- Multitest elektronische Syst. GmbH
- MULTIVAC Sepp Haggenmüller SE &
Co. KG

- Mares GmbH
- Maschinenfabrik Bernard Krone GmbH & Co. KG
- Maschinenfabrik Gustav Eirich GmbH & Co. KG
- Maschinenfabrik Reinhausen GmbH
- Nordson Engineering GmbH
- Noxum GmbH
- NT-Ware Systemprogrammierung GmbH
- Océ Printing Systems GmbH
- Oculus Optikgeräte GmbH
- Oerlikon Barmag ZNL der Oerlikon Textile GmbH+CoKG
- Oerlikon Metco AG
- Olympus Europa SE & Co. KG
- Olympus Softimaging Solutions GmbH
- OMNI Inform Pro GmbH
- oneword GmbH global business translation
- Open Text Software GmbH
- ORFGEN Marketing GmbH & Co. KG
- OSB AG Engineering & IT
- OSW Techn. Dokumentation Verlag GmbH
- Otto Bock Healthcare GmbH
- OVIDIUS GmbH
- Panasonic Electric Works Europe AG
- Pantopix GmbH & Co. KG
- parson AG
- Pepperl + Fuchs GmbH
- PERI GmbH
- pester pac automation
- PGX software solutions GmbH
- Philips Medical Systems DMC GmbH
- MVI PROMIND GmbH
- NDT Global GmbH & Co.Kg
- Nordex Energy GmbH
- Portamis Software GmbH
- Post CH AG
- PPI AG
- pro ALPHA Software GmbH
- Probat-Werke von Gimborn Maschinenfabrik GmbH
- Projektron GmbH
- ProMinent GmbH
- PROSTEP AG
- Prüfinstitut Hansecontrol GmbH
- Prüftechnik AG
- PTV AG
- Putsch GmbH & Co.KG
- Putzmeister Concrete Pumps GmbH
- Quest Software GmbH
- Questback GmbH
- R.Stahl Schaltgeräte GmbH
- Rattunde & Co. GmbH
- Raytheon Anschütz GmbH
- Raziol Zibulla & Sohn GmbH
- RE FLEKT GmbH
- REBS Zentralschmiertechnik GmbH
- reinisch GmbH
- REINTJES GmbH
- Resmed R&D Germany GmbH
- Rheinmetall Technical Publications GmbH
- Rheinschrift Language Services
- Richard Wolf GmbH
- RKT Übersetzungs- und Dokumentations GmbH

- Phoenix Contact Cyber Security AG
- PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG
- Pilz GmbH & Co. KG
- PLÜMAT Plate + Lübeck GmbH+Co
- Plunet GmbH
- Polytec GmbH
- Robert Bürkle GmbH
- Roche Diabetes Care GmbH
- Roche Diagnostics
- Roche Diagnostics GmbH
- Roche Diagnostics IT Solutions GmbH
- Rockwell Automation Solutions GmbH
- Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG
- Romaco Kilian GmbH
- Rosen Technology and Research Center GmbH
- ROTA Verpackungstechnik GmbH & Co. KG
- Roto Frank AG
- RWS Group Deutschland GmbH
- S. Siedle & Söhne Telefon und Telegrafentelefonwerke OHG
- SAM Electronics GmbH
- SAM Xlation GmbH
- SAP SE
- Satz-Rechen-Zentrum Hartmann + Heenemann GmbH & Co. KG
- Schaeffler Technologies AG & Co.
- SCHEMA Consulting GmbH
- Schenck Process GmbH
- Scheugenpflug AG
- Schiller Automation GmbH & Co. KG
- Schmeling + Consultants GmbH
- Schmieder Übersetzungen GmbH
- RLE International GmbH
- Robert Bosch GmbH
- Robert Bosch GmbH
- Schuler Pressen GmbH
- Schulte Duschkabinenbau GmbH & Co. KG
- Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH
- SCOPE Engineering Heidelberg GmbH
- Scriptor Dokumentations Service GmbH
- SDL INTERNATIONAL
- SDL Multilingual Services GmbH + Co. KG
- Semcon Product Information GmbH
- Sennebogen Maschinenfabrik GmbH
- Senvion GmbH
- SER Software Technology GmbH
- ServiceXpert GmbH
- ServoTech GmbH
- SEW-EURODRIVE GmbH & Co.KG
- Shenzhen Mindray Bio-Medical Electronics Co., Ltd.
- SICK AG Waldkirch
- Sieb & Meyer AG
- Siegenia-Aubi KG
- Siemens AG
- Siemens AG
- Siemens AG
- Siemens AG Mobility
- Siemens AG / Amberg
- Siemens AG / Konstanz
- Siemens AG / KWU - Mülheim/Erlangen
- Siemens AG / Nürnberg Power Transmission & Distribution

- Übersetzungen + Publishing
- Schneider Electric Automation GmbH
- Schneider Electric Sachsenwerk GmbH
- SCHNELL Motoren GmbH
- Schöck Bauteile GmbH
- Schottel GmbH
- Schüco International KG
- Siemens AG/Amberg 2
- Siemens Healthcare Diagnostics Prod
- Siemens Healthcare GmbH
- SIGNUM communication Werbeagentur GmbH
- Signum dokumentation & visualisierung GmbH
- Sivantos GmbH
- SIX Swiss Exchange AG
- SKF GmbH ZPT
- SL innovativ GmbH
- SMA Railway Technology GmbH
- SMA Solar Technology AG
- SMS Group GmbH Produktbereich Schumag und Kupfer
- Software AG
- Software AG
- SolidLine AG
- Sommer & Co. GmbH
- Sophos Technology GmbH
- Soptim AG
- SORG Dokumentation GmbH & Co. KG
- SPEPS GmbH
- Spiegel Institut Mannheim GmbH
- Sprachenwelt GmbH
- Squidds People Products Passion e.K.
- SSI Schäfer Noell GmbH
- Siemens AG Energy Solutions
- Siemens AG I MO RA R&D DOC
- Siemens AG Infrastructure and Cities
- STO SE & Co. KGaA
- STÖBER ANTRIEBSTECHNIK GmbH & Co. KG
- Stratec Biomedical AG
- Stulz GmbH
- Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH
- SUSE Linux GmbH
- Syskon Systemlösungen GmbH
- Sysmex Europe GmbH
- Systemgruppe integrated solutions -
- T3 GmbH
- TANNER AG
- TD & DS Technical Documentation & Data Services GmbH
- Tebis Techn. Informationssysteme AG
- TecAlliance GmbH
- TechniDoc GmbH
- Technische Akademie Esslingen e.V.
- Technolas Perfect Vision GmbH
- tecteam GmbH
- Teepack Spezialmaschinen GmbH & Co.KG
- Terex MHPS GmbH
- Termsolutions GmbH
- text & form GmbH
- textrio GmbH
- tfk technologies GmbH
- Thales Transportation Systems GmbH
- Thewald Kommunikation GmbH
- Thieme Compliance GmbH
- ThyssenKrupp Industrial Solutions

- Stadler Bussnang AG GmbH
- Stahl CraneSystems GmbH
- STAR Deutschland GmbH
- Star Engineering GmbH
- STAR Software, Translation, Artwork Recording GmbH
- Steep GmbH
- Stender GmbH
- Toling GmbH
- Tomra Sorting GmbH
- TRACOM e.K.
- Trados GmbH
- traduco Fachübersetzungen GmbH
- TRANSLATUS Language Services Ltd. Jezicne usluge d.o.o.
- transline Deutschland Dr.-Ing. Sturz GmbH
- Transmission Übersetzungen GmbH
- Trox GmbH
- Trumpf Medizin Systeme GmbH+Co. KG
- TRUMPF Werkzeugmasch. GmbH + Co.KG
- tsd Technik-Sprachendienst GmbH
- TTS-Technical Translation Services R.C. Abbey GmbH
- Tucker GmbH, a Division of Stanley Engineered Fastening
- TÜV SÜD Rail GmbH
- Übersetzungsbüro Herrmann
- Übersetzungsbüro Schnellübersetzer GmbH
- Unify GmbH & Co. KG
- unique Technische Dokumentation + Kommunikation GmbH
- Vaillant GmbH
- ThyssenKrupp Marine Systems Howaldtswerke-Deutsche Werft GmbH
- TID Informatik GmbH
- Voith GmbH
- Volkswagen AG
- Volkswagen AG VST-1/2
- Volvo Construction Equipment ABG Allgem. Baumaschinen GmbH
- Von Ardenne GmbH
- Vossloh Kiepe GmbH
- Wacker Neuson SE
- WAFIOS AG Maschinen für Draht und Rohr
- WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG
- Waldorf Technik GmbH
- WBS Training AG Berlin
- Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach
- Weiss Umwelttechnik GmbH
- Welocolize GmbH
- Werner & Pfleiderer Industrielle Backtechnik GmbH
- Wessendorf Software + Consulting GmbH
- who Ingenieurgesellschaft mbH
- WIKA Alexander Wiegand GmbH & Co. KG
- Wilken GmbH
- WILO SE
- Wincor Nixdorf International GmbH
- Windmüller & Hölcher KG
- Winkler GmbH
- Woodward GmbH
- Workflow Translation & Software

- Varian Medical Systems Particle Therapy GmbH
 - VDI Wissensforum GmbH
 - Vectron Systems AG
 - VEKA AG
 - Viega Technology GmbH & Co. KG
 - Viessmann Werke GmbH & Co.
 - VITRONIC Dr. Ing. Stein GmbH
 - vjoon GmbH
 - Yabylon GmbH
 - Yaskawa Europe GmbH Robotics Division
 - ZF Friedrichshafen AG
 - ZF Friedrichshafen AG
- Localization GmbH
 - WTW GmbH
 - Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme
 - Xpublisher GmbH
 - Ziehm Imaging GmbH
 - Zimmer GmbH
 - Zindel AG
 - Zwick GmbH & Co. KG

A 1.2 Hochschulmitgliedschaften (16)

- Elektronischule Tettngang - Medientechnik
- Fachhochschule Südwestfalen
- Gewerbliche Schule in Schorndorf
- Hochschule Aalen
- Hochschule Aschaffenburg
- Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt
- Hochschule Furtwangen - Fakultät PE / Studiengang DK
- Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft
- Hochschule München
- Hochschule für Kommunikation und Gestaltung Stuttgart
- Hochschule Hannover - Fakultät 1
- Sprachen & Dolmetscher-Institut München
- Technische Hochschule Mittelhessen - FB: MNI
- Universität Rostock
- Universität Stuttgart - Institut für Steuerungstechnik ISW
- Züricher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

A 2 tekompublikationen

Von Melanie Hieber

Die nachfolgende Publikationsliste stellt den Stand des Jahres 2016 dar.

Der Verlagsprospekt, die aktuelle Bestellliste und die Bestellkonditionen sind unter tekomp.de/publikationen/dokumente abrufbar.

A 2.1 12.2.1 Tagungsbände

Titel Bibliographische Daten/Bemerkungen	Preise in Euro für	
	Mitglieder	Nichtmitglieder
Restbestände alter Tagungsbände	auf Anfrage	

Tabelle 30: tekompublikationen: 12.2.1 Tagungsbände

A 2.2 12.2.2 Broschüren

Titel Bibliographische Daten/Bemerkungen	Preise in Euro für	
	Mitglieder	Nichtmitglieder
Leitfaden Einkauf von Übersetzungsdienstleistungen Version 1.0 – Oktober 2012	25,00	40,00
	(Print)	(Print)
Grundlagen von Übersetzungsprojekten, Auswahl eines Übersetzungsdienstleisters, Ablauf eines Übersetzungsauftrags, 2 Abbildungen, Checkliste Auswahlkriterien, Checkliste Übersetzungsauftrag, Glossar, Fachbegriffe	25,00	40,00
	(PDF)	(PDF)
Autoren: Benedikt Kraus, Klaus-Dirk Schmitz, Ilona Wallberg DIN A4, 28 Seiten, geheftet, 2012 ISBN 978-3-9814055-3-8		
Purchase of translation services – A guide Version 1.0 – October 2012 (Englische Ausgabe)	25,00	40,00
	(Print)	(Print)
Basic information, Selection of a translation service provider, Process flow of a translation order, 2 illustrations, Checklist of selection criteria, Checklist for a translation order, Important terms and definitions	25,00	40,00
	(PDF)	(PDF)
Authors: Benedikt Kraus, Klaus-Dirk Schmitz, Ilona Wallberg DIN A4, 24 pages, stapled, 2012 ISBN 978-3-9814055-6-9		
Richtlinie Bereitstellung von Nutzungsinformationen in elektronischer Form – eDok	45,00	50,00
	(Print)	(Print)
DIN A4, 52 Seiten, 12/2016	40,00	45,00
	(PDF)	(PDF)
ISBN 978-3-944740-11-9		
Leitfaden Lieferantendokumentation Bewährte Vorgehensweise in acht Schritten	35,00	51,00
	(Print)	(Print)
Hausstandard definieren, intern und extern kommunizieren,	30,00	46,00

Jahresbericht 2016

Gesellschaft für Technische Kommunikation
– tekomp Deutschland e.V.

Dokumentation integrieren, Lieferantenbewertung, Glossar, Anhang DIN A4, 40 Seiten, geheftet, 2011 ISBN 978-3-9814055-1-4	(PDF)	(PDF)
Leitlinie Regelbasiertes Schreiben	65,00	75,00
Deutsch für die Technische Kommunikation	(Print)	(Print)
Didaktisch-methodische Einleitung, Schreib- und Formulierungsregeln, Regelmatrix Informationsarten, Basisregeln, Glossar, Index DIN A4, 168 Seiten, 2., aktualisierte Auflage 2013 ISBN 978-3-9814055-9-0	50,00 (PDF)	65,00 (PDF)
Leitfaden Betriebsanleitungen, 4. Auflage 2014	58,00	68,00
Grundlagen, Aufbau, Inhalt, Ausführung und Gestaltung von Betriebsanleitungen, Betriebsanleitungen erarbeiten, zielgruppengerechte Erstellung, Checklisten, Ausführung und Gestaltung. Unter Berücksichtigung der IEC/EN 82079-1. DIN A4, 101 Seiten, 21 Abbildungen, 4., aktualisierte Auflage 2014 ISBN 978-3-944740-04-1	(Print) 48,00 (PDF)	(Print) 58,00 (PDF)
Leitfaden Sicherheits- und Warnhinweise	65,00	78,00
Produktsicherheit und Information, Arten sicherheitsbezogener Information, Gesetzliche Anforderungen an sicherheitsbezogene Information in D, A, CH, Brasilien, USA, Russland, China; Anforderungen aus der Rechtsprechung, Anforderungen in einschlägigen internationalen Normen, Empfehlungen zur Umsetzung, Begriffsdefinitionen, Gesetzes- und Normenverzeichnisse. Autoren: Jens-Uwe Heuer-James, Roland Schmeling, Matthias Schulz DIN A4, 84 Seiten, 28 Abbildungen, 2014 ISBN 978-3-944740-03-4	(Print) 55,00 (PDF)	(Print) 65,00 (PDF)
DITA in der Technischen Kommunikation – eine Entscheidungshilfe zum Einsatz	39,00	59,00
Praktische Leitfragen für die Implementierung und Anwendbarkeit von DITA DIN A4, 64 Seiten plus CD-ROM, 2008 ISBN 978-3-9814055-5-2	(Print)	(Print)
Leitfaden Mobile Dokumentation	48,00	62,00
Grundlagen der mobilen Dokumentation, modellhafte Ausprägungen mobiler Dokumentation, mobile Endgeräte, Einsatzszenarien, Konzeptentwicklung, Erstellen mobiler Dokumentation; 16 Tabellen und Abbildungen, Checklisten, Glossar, Literaturverzeichnis DIN A4, 72 Seiten, broschiert, 2013 ISBN 978-3-9814055-8-3	(Print) 38,00 (PDF)	(Print) 48,00 (PDF)
Guide to Mobile Documentation	48,00	62,00
Basic information and definitions, Models for mobile documentation, Mobile devices, Use cases, Developing a mobile content strategy, Managing mobile projects successfully, Checklists, Glossary, References DIN A4, 68 pages, paperback, 2014 ISBN 978-3-944740-02-7	(Print) 38,00 (PDF)	(Print) 48,00 (PDF)

Leitlinie Regelbasiertes Schreiben –	60,00	70,00
Englisch für deutschsprachige Autoren	(Print)	(Print)
Didaktisch-methodische Einleitung, Schreib- und Formulierungsregeln (Text-, Satz- und Wortregeln), Glossar, Index	50,00	60,00
DIN A4, 121 Seiten, broschiert, 2014	(PDF)	(PDF)
ISBN 978-3-944740-01-0		
Rule-Based Writing – English for Non-Native Writers	60,00	70,00
How to Implement Rule-Based Writing, Style Guides, Text Rules, Sentence Rules, Word Rules, Glossary, Index, Literature	(Print)	(Print)
DIN A4, 110 pages, paperback, 2014	50,00	60,00
ISBN 978-3-944740-05-8	(PDF)	(PDF)
Normenkommentar zur EN 82079-1	48,00	58,00
„Erstellen von Gebrauchsanleitungen“	(Print)	(Print)
Vorwort, Einordnung der Norm, Begriffserklärungen, Prinzipien, Verantwortlichkeiten, Darstellung, Umgang mit Zulieferdokumentation, Sicherheitsinformationen, Erstellungsprozess; Tabellen und Abbildungen, Glossar, Literaturverzeichnis	38,00	48,00
Autoren: Michael Fritz, Jens-Uwe Heuer, Jörg Michael, Roland Schmeling, Matthias Schulz	(PDF)	(PDF)
DIN A4, 136 Seiten, broschiert, 2013		
ISBN 978-3-9814055-7-6		
Normenkommentar zur EN 82079-1	58,00	68,00
„Erstellen von Gebrauchsanleitungen“, 2. Aufl. inkl. Normtext	(Print)	(Print)
Vorwort, Einordnung der Norm, Begriffserklärungen, Prinzipien, Verantwortlichkeiten, Darstellung, Umgang mit Zulieferdokumentation, Sicherheitsinformationen, Erstellungsprozess; Tabellen und Abbildungen, Glossar, Literaturverzeichnis		
Autoren: Michael Fritz, Jens-Uwe Heuer, Jörg Michael, Roland Schmeling, Matthias Schulz		
DIN A4, 201 Seiten, broschiert, 2015		
ISBN 978-3-944740-07-2		
Effizientes Informationsmanagement durch spezielle Content-Management-Systeme	170,00	260,00
DIN A4, 350 Seiten, 62 Tabellen, 35 Abbildungen, 3., aktualisierte Auflage 2014	(Print)	(Print)
ISBN 978-3-9812683-4-8	160,00	250,00
	(PDF)	(PDF)
Erfolgreiches Terminologiemanagement im Unternehmen	170,00	260,00
Praxishilfe und Leitfaden: Grundlagen, Umsetzung, Kosten-Nutzen-Analyse, Systemübersicht	(Print)	(Print)
DIN A4, 286 Seiten, 109 Tabellen bzw. Abbildungen, 2., aktualisierte Auflage 2016	160,00	250,00
ISBN 978-3-9812683-5-5	(PDF)	(PDF)
Successful Terminology Management in Companies	170,00	260,00
Practical tips and guidelines: Basic-principles, implementation, cost-benefit analysis, system overview (Englische Ausgabe)	(Print)	(Print)
DIN A4, 311 pages, 109 tables and illustrations, 2010	160,00	250,00
ISBN 978-3-9812683-2-4	(PDF)	(PDF)
101 Kennzahlen für die Technische Kommunikation	158,00	225,00
Praktische Grundlagen, Vorgehensmodell, tekem-Kennzahlen-	(Print)	(Print)

system mit Kennzahlenbeschreibung und Scorecard DIN A4, 298 Seiten, 5 Tabellen, 19 Abbildungen, 2008 ISBN 978-3-9812683-3-1	148,00 (PDF)	215,00 (PDF)
---	-----------------	-----------------

Tabelle 31: tekompublikationen: 12.2.2 Broschüren

A 2.3 12.2.3 Hochschulschriften

Titel Bibliographische Daten/Bemerkungen	Preise in Euro für	
	Mitglieder	Nichtmitglieder

Herausgegeben von Prof. Dr. Jörg Hennig und Prof. Dr. Marita Tjarks-Sobhani

Martin Riegel Technische Kurzanleitungen Eine Entwicklungsmethodik zur nutzergerechten Gestaltung Band 5, ISBN 978-3-944449-00-5, 2001	22,50	28,00
Christian Bartsch Die Verständlichkeit von Software- Hilfesystemen Eine sprachwissenschaftliche Analyse am Beispiel Microsoft Word 2000 Band 6, ISBN 978-3-944449-01-2, 2001	28,00	28,00
Anja Edelmann Hypertextbasierte Softwaredokumentation Band 7, ISBN 978-3-944449-02-9, 2003	22,50	28,00
Müslüm Çap Maschinelle Übersetzung auf dem Prüfstand Die Evaluierung von Personal Translator 2002 Office Plus Band 8, ISBN 978-3-944449-03-6, 2003	10,00	10,00
Werner Schweibenz Computerterminologie als Benutzerbarriere Eine Studie über die Benutzbarkeit von Online-Hilfeinformationen in Microsoft PowerPoint Band 9, ISBN 978-3-944449-04-3, 2004	28,00	28,00
Sven Pieper Funktion und Profession Technischer Redakteure Vertrauen in Technik durch Technische Kommunikation Band 11, ISBN 978-3-944449-05-0, 2004	19,00	19,00
Clemens Schwender (Hrsg.) Technische Dokumentation für Senioren Band 12, ISBN 978-3-944449-06-7, 2005	28,00	28,00
Viktoria Klemm	36,00	36,00

Verwendungssituation und Textgestalt

Analysen von Betriebsanleitungen für Personenkraftwagen
Band 13, ISBN 978-3-944449-07-4, 2005

Michael Fritz, Claus Noack 19,00 24,00

Die Gesellschaft für technische Kommunikation e.V. – tekom

Entstehung und Entwicklung eines Berufsverbandes

Band 14, ISBN 978-3-944449-08-1, 2007

Ulrich Bühring, Clemens Schwender 19,00 24,00

Lust auf Lesen

Lesemotivierende Gestaltung Technischer Dokumentation

Band 15, ISBN 978-3-944449-09-8, 2007

Jürgen Muthig (Hrsg.) 14,00 19,00

Standardisierungsmethoden für die Technische Dokumentation

(Print oder PDF)

(Print oder PDF)

Band 16, ISBN 978-3-944449-10-4, 2., unveränderte Auflage 2014

Anna Astapenko 22,50 28,00

Lokalisierung komplexer Softwaresysteme

Technik – Sprache – Kultur

Band 17, ISBN 978-3-944449-11-1, 2008

Monika Reck 19,00 24,00

Internationale Kundenanforderungen an die Technische**Dokumentation von Produktionsmaschinen**

Eine Studie zum erhöhten Kundennutzen durch verbesserte

Betriebsanleitungen

Band 18, ISBN 978-3-944449-12-8, 2008

Sonja Broda 19,00 24,00

Mobile Technische Dokumentation

Studie zu Einsatzmöglichkeiten mobiler Endgeräte in der

Technischen Dokumentation

Band 19, ISBN 978-3-944449-13-5, 2011

Regina Janke 19,00 24,00

Anforderungen an die Terminologieextraktion

(Print oder PDF)

(Print oder PDF)

Eine vergleichende Untersuchung der Bedürfnisse von

Terminologen, Technischen Fachübersetzern und Technischen

Redakteuren

Band 20, ISBN 978-3-944449-32-6, 2013

Elin Judith Knoll 19,00 24,00

Barrierefreiheit von Software mittelständischer Unternehmen

(Print oder PDF)

(Print oder PDF)

Analyse und Entwicklung eines Testverfahrens

Band 21, ISBN 978-3-944449-33-3, 2014

Viktor Frei 44,00 48,00

Sprachstandardisierung in der Softwaredokumentation

(Print oder PDF)

(Print oder PDF)

Eine Untersuchung von redaktionellen Richtlinien und

Schreibregeln

Band 22, ISBN 978-3-944449-37-1, 2015

Nina Baderschneider 38,00 42,00

Die Komplexität der Gebrauchsanweisung

(Print oder PDF)

(Print oder PDF)

Ein textgrammatisches Analysemodell

Band 23, ISBN 978-3-944449-38-8, 2015

Christopher Kurz Translatorisches Qualitätsmanagement Eine Untersuchung der Übersetzungsdienstleistungsnomen DIN EN ISO 17100 und DIN EN 5038 aus übersetzungspraktischer Sicht Band 24; ISBN 978-3-944449-40-1, 2016	54,00 (Print oder PDF)	58,00 (Print oder PDF)
--	---------------------------	---------------------------

Tabelle 32: tekompublikationen: 12.2.3 Hochschulschriften

A 2.4 12.2.4 Schriften zur Technischen Kommunikation

Titel Bibliographische Daten/Bemerkungen	Preise in Euro für	
	Mitglieder	Nichtmitglieder

Herausgegeben von Prof. Dr. Jörg Hennig und Prof. Dr.
Marita Tjarks-Sobhani

Band 1 Verständlichkeit und Nutzungsfreundlichkeit von technischer Dokumentation ISBN 978-3-944449-14-2, 1999	22,50	28,00
Band 3 Qualitätssicherung von technischer Dokumentation ISBN 978-3-944449-15-9, 2000	30,00	30,00
Band 4 Informations- und Wissensmanagement für technische Dokumentation ISBN 978-3-944449-16-6, 2001,	32,00	32,00
Band 5, Stefan Zima Kommunikation in der Technik, Motortechnik und Sprache ISBN 978-3-944449-14-2, 2002	10,00	10,00
Band 6 Lokalisierung von Technischer Dokumentation ISBN 978-3-944449-18-0, 2002	32,00	32,00
Band 7 Visualisierung in der technischen Dokumentation ISBN 978-3-944449-19-7, 2003	35,00	35,00
Band 8 Technische Kommunikation – international	36,00	36,00

Deutsche Ausgabe ISBN 978-3-944449-20-3, 2004		
Band 9 Technical Communication – international Englische Ausgabe ISBN 978-3-944449-21-0, 2004	24,00	36,00
Band 10 Aus- und Weiterbildung für Technische Kommunikation ISBN 978-3-944449-22-7, 2005	24,00	24,00
Band 11 Usability und Technische Dokumentation ISBN 978-3-944449-23-4, 2007	28,00	28,00
Band 14 Multimediale Technische Dokumentation ISBN 978-3-944449-24-1, 2010	22,50	28,00
Band 15 Veränderte Mediengewohnheiten – andere Technische Dokumentation? ISBN 978-3-944449-25-8, 2011	22,50	28,00
Band 16 Technische Kommunikation im Jahre 2041 – 20 Zukunftsszenarien ISBN 978-3-944449-26-5, 2012	22,50	28,00
Band 17 Zielgruppen für Technische Kommunikation ISBN 978-3-944449-31-9, 2013	22,50	28,00
Band 18 Content Management und Technische Kommunikation ISBN 978-3-944449-34-0, 2013	22,50 (Print oder PDF)	28,00 (Print oder PDF)
Band 19 Technische Kommunikation und mobile Endgeräte ISBN 978-3-944449-36-4, 2014	22,50 (Print oder PDF)	28,00 (Print oder PDF)
Band 20 Gesetze, Urteile, Normen, Richtlinien ISBN 978-3-944449-39-5, 2015	22,50 (Print oder PDF)	28,00 (Print oder PDF)
Band 21 Terminologearbeit für Technische Kommunikation	22,50 (Print oder	28,00 (Print oder

ISBN 978-3-944449-48-7

PDF)

PDF)

Tabelle 33: tekompublikationen: 12.2.4 Schriften zur Technischen Kommunikation